

Bericht und Antrag des Regierungsrats

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. h der Verfassung des Kantons Zug (Kantonsverfassung, KV) vom 31. Januar 1894 (BGS 111.1), § 7 Abs. 5 des Gesetzes über die Organisation der Staatsverwaltung (Organisationsgesetz, OG) vom 29. Oktober 1998 (BGS 153.1) und §§ 21 und 22 sowie 35 Abs. 1 und Abs. 2 Bst. a des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons und der Gemeinden (Finanzhaushaltgesetz, FHG) vom 31. August 2006 (BGS 611.1), unterbreiten wir Ihnen hiermit das Budget 2027 und den Finanzplan 2027–2030 des Kantons Zug.

Hinweis: Die Zuger Stimmbevölkerung hat die Änderung des Steuergesetzes «Mehrwert für alle» an der Urnenabstimmung angenommen. Damit sinkt der kantonale Steuerfuss für die Jahre 2026–2029 auf 78 Prozent. Ab dem Planjahr 2030 beträgt er wieder 82 Prozent.

Wir beantragen Ihnen,

1. die Leistungsaufträge 2027 zu genehmigen;
2. das Budget 2027 zu genehmigen;
3. den Leistungsauftrag und das Globalbudget 2027 der Pädagogischen Hochschule Zug zu genehmigen;
4. das Budget 2027 der Justizvollzugsanstalt Bostadel zu genehmigen;
5. den Finanzplan 2027–2030 zur Kenntnis zu nehmen;
6. die Finanzierungsprognose bis 2034 zu kantonalen Investitionsprojekten zur Kenntnis zu nehmen (siehe dazu Ziffer 10 des nachfolgenden Berichts).

Zug, 1. September 2026

Mit vorzüglicher Hochachtung
Regierungsrat des Kantons Zug

Der Landammann: Andreas Hofstettler
Der Landschreiber: Tobias Moser

1 In Kürze

Das Budget 2027 des Kantons Zug rechnet mit einem Ertragsüberschuss von 290,7 Millionen Franken. Das Ergebnis liegt damit um 81,9 Millionen Franken unter dem Vorjahresbudget. Auch die Planjahre 2028–2030 sehen weiterhin hohe Ertragsüberschüsse vor.

In der Erfolgsrechnung steigen sowohl Gesamtaufwand als auch der Gesamtertrag an: der Gesamtaufwand um 161,3 Millionen Franken auf rund 2,5 Milliarden Franken, der Gesamtertrag um 79,4 Millionen Franken auf rund 2,8 Milliarden Franken. Für die Planjahre wird mit Ertragsüberschüssen von 393,0 Millionen Franken (2028), 433,1 Millionen Franken (2029) und 505,5 Millionen Franken (2030) gerechnet. Auch in der Investitionsrechnung erhöhen sich die Nettoausgaben um 57,6 Millionen Franken auf insgesamt 281,0 Millionen Franken.

Erfolgsrechnung

Der Beitrag des Kantons Zug an den Nationalen Finanzausgleich (NFA) beträgt erstmals über eine halbe Milliarde Franken, nämlich 528,9 Millionen Franken, und steigt damit um 61,6 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahresbudget. Für das Planjahr 2029 belaufen sich die Schätzungen für die Ausgleichszahlungen bereits auf rund 600 Millionen Franken.

Zum Erhalt der Standortattraktivität werden für Förderbeiträge an Unternehmen, Aufbauunterstützung, Anschubfinanzierung oder Zusammenarbeiten mit Drittpartnern, Beiträge in die Kinder- und schulergänzende Betreuung sowie in die Wasserinfrastruktur und für den Betrieb eines Kompetenzzentrums für Cybersicherheit insgesamt 213,0 Millionen Franken budgetiert. Dies sind 29,1 Millionen Franken mehr als im Budget 2026. Bei den Ergänzungssteuererträgen aus der Umsetzung der OECD-Mindeststeuer, mit welchen die Standortmassnahmen finanziert werden, wird mit Einnahmen von 165,0 Millionen Franken gerechnet oder einem Plus von 15,0 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahresbudget.

Die Steuereinnahmen dürften moderater wachsen als in den Vorjahren. Beim Fiskalertrag wird eine Erhöhung um 38,5 Millionen Franken auf rund 1,5 Milliarden Franken, beim Kantonsanteil an den Bundessteuern eine solche von 36,1 Millionen Franken auf 775,3 Millionen Franken budgetiert. Der geplante Steuerrabatt, mit welchem es künftig möglich sein soll, einen Rabatt auf den ordentlichen Kantonssteuerfuss festzulegen, ist in den Planjahren nicht berücksichtigt, da die Bedingungen und die Ausgestaltung zum aktuellen Zeitpunkt unklar sind.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung sieht im Budget 2027 Ausgaben von 281,0 Millionen Franken vor. Dabei gelangen insbesondere neue Darlehen, weitere Darlehenstranchen und Investitionsbeiträge von über 100 Millionen Franken zur Auszahlung: an die EVZ Sport AG für die Stadionerweiterung, an die Zugerland Verkehrsbetriebe AG für ihren neuen Hauptstützpunkt, den Neubau Rettungsdienst und der kantonalen Verwaltung sowie für die Ersatzbeschaffung und Umrüstung ihrer Fahrzeugflotte auf einen CO₂-neutralen Betrieb sowie an die Stiftung The International School of Zug and Luzern für die Schulraumerweiterung. Beim Tiefbau sind Investitionen von 57,1 Millionen Franken vorgesehen, unter anderem für die Umfahrung Cham–Hünenberg, welche 2027 den Betrieb aufnimmt und Verkehrsentlastungen bringt. Beim Hochbau sind für die Planung der neuen Kantonsschule Rotkreuz sowie für diverse Instandsetzungen und Mieterausbauten knapp 50 Millionen Franken geplant. Für Informatikprojekte in der gesamten Verwaltung sind 27,2 Millionen Franken vorgesehen. Im Zentrum stehen dabei digitale Transformationsprojekte wie Justitia4ZG, moderne Plattformlösungen, zukunftsgerichtete Technologien wie Künstliche Intelligenz, sowie Ausgaben in den Hardware-Lifecycle.

Planbilanz

Die Bilanzstruktur zeigt eine grundsolide Vermögens- und Finanzlage. So beträgt der Bilanzüberschuss im Budget 2027 voraussichtlich rund 3,6 Milliarden Franken und steigt bis zum Planjahr 2030 weiter auf 4,9 Milliarden Franken an. Damit ist die finanzielle Widerstandsfähigkeit des Kantons Zug auch bei sich verändernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sichergestellt. Mit dem Budget 2027 und dem Finanzplan 2027–2030 kommt zudem die Finanzstrategie 2026–2033 erstmals zur Anwendung: Die Vorgaben der Schuldenbremse werden eingehalten und die geplanten Investitionen über einen Achtjahreszeitraum können aus heutiger Sicht ohne Fremdverschuldung finanziert werden.

2 Strategie des Regierungsrats 2027–2034 und Legislaturziele 2027–2030

In seiner neuen Strategie 2027–2034 mit dem Slogan «Zug – verlässlich und fortschrittlich» definiert der Regierungsrat vier zentrale Herausforderungen mit den strategischen Aktionsfeldern. Die 16 für die Legislaturperiode 2027–2030 festgelegten Legislaturziele zeigen die Handlungsfelder auf, mit denen sich der Kanton Zug weiterhin als attraktiver Wohn-, Lebens- und Wirtschaftsraum positionieren will.

Die Legislaturziele L131–L164 aus der Legislaturperiode 2023–2026 sind entweder erfüllt oder wurden, sofern sie sich noch in der Umsetzung befinden, in neue Legislaturziele überführt.

Legende:

Titel = Zentrale Herausforderungen und strategische Aktionsfelder gemäss Strategie 2027–2034

L1, L2, L3 = Legislaturziele

Legislatur 2027-2030		Federführende Direktion und beteiligte Direktionen	
1 Demografie und Migration			
Aktionsfelder:			
- Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts - Einsatz für eine vielfältige Vereins- und Organisationslandschaft - Kommunikation und Vernetzung von bestehenden und neuen gesellschaftlichen Angeboten - Investitionen in die Grundbildung, Berufsbildung, sowie Aus- und Weiterbildung			
L1	Unterstützung bei der Schaffung von Wohnraum für breite Bevölkerungskreise	BD	DI, VD, GD und FD
L2	Umsetzung und Verankerung der Kantonalen Altersstrategie	DI	Alle Direktionen
L3	Stärkung der psychischen Gesundheit und Resilienz an Zuger Schulen	DBK	GD
L4	Digitale Transformation der kantonalen Schulen	DBK	VD und FD
L5	Gewinnung von Steuerungswissen für die Zuger Bildungslandschaft mittels Zuger Bildungsbericht (Pilotstudie)	DBK	VD und GD
L6	Erhaltung der Standortattraktivität	FD	VD
L7	Klärung der Zuständigkeiten zwischen Kanton und Gemeinden in der Langzeitpflege	GD	
2 Neue Technologien und digitaler Wandel			
Aktionsfelder:			
- Die Kunden- und Dienstleistungsorientierung der Verwaltung mit digitalen Instrumenten stärken - Offenheit und Verständnis in Verwaltung und Politik für neue Technologien fördern - Technologiemonitoring und Partnerschaften mit Bildungs- und Wissenschaftsinstitutionen anstreben - Den Staat als Ermöglicher von technologischen Innovationen positionieren, etwa durch die gezielte Vernetzung von Wissenschaft, Bildung und Wirtschaft - Neue digitale Technologien gilt es intelligent zu nutzen und gezielt für die Arbeits- und Bildungswelt einzusetzen - Mit einer transparenten Kommunikation auf zeitgemässen Kanälen Vertrauen schaffen			
L8	Einfacher Zugang zu modernen Infrastrukturen und digitalen Technologien	FD	
L9	Förderung innovativer Projekte der Wirtschaft in Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Bildung zum Nutzen des Lebens-, Bildungs- und Wirtschaftsraums des Kantons Zug	VD	SD und FD
3 Globalisierung, Versorgung und Sicherheit			
Aktionsfelder:			

- Resilienz der Versorgung anstreben - Interdisziplinarität und Vernetzung durch die Verwaltung vorleben und Engagement in der interkantonalen Zusammenarbeit stärken - Antizipationsfähigkeiten in Politik, Verwaltung und Strafverfolgung ausbauen - Verstärkung der Kriminalprävention und Bekämpfung der organisierten Kriminalität - Krisenbewältigung und -kommunikation sicherstellen - Cybersicherheitskapazitäten und -kompetenzen aufbauen und Diversifizierung als Risikominderungsstrategie fördern - Milizsystem stärken und weiterentwickeln - Zug fördert Projekte im Bereich Energie - Unternehmertum und Innovation fördern			
L10	Konsequente Umsetzung der Finanzstrategie	FD	
L11	Erstellung und Betrieb eines strategischen Risikomanagements	SD	Alle Direktionen
L12	Bekämpfung von Cyber- und Kryptokriminalität sowie Stärkung Cyberresilienz	SD	VD und FD
L13	Bekämpfung Organisierte Kriminalität	SD	DI, VD, GD und FD
L14	Innovationsförderung im Bereich nachhaltiger Land- und Ernährungssysteme	VD	VD
4 Urbanisierung und Mobilität Aktionsfelder: - Haushälterisch und achtsam mit der Ressource Boden umgehen; der Landschaft, Landwirtschaft und der Natur Sorge tragen - Städtebauliche Verdichtungen vorantreiben, um die ländlichen Regionen zu entlasten - Den Einsatz für wohnliche Stadtgebiete mit attraktiven Angeboten stärken - Attraktive öffentliche Räume schaffen und vernetzen - Auf zukunftsfähige Infrastrukturen und Systeme für die Mobilität setzen - Intelligente und leistungsorientierte Projekte umsetzen, die den individuellen und öffentlichen Verkehr gewinnbringend vernetzen			
L15	Weiterentwicklung des Zuger Verkehrssystems für bestehende und neue Mobilitätsformen	BD	SD
L16	Nachhaltige Entwicklung von kantonalen Schlüssel-Arealen	BD	

3 Wirtschaftliches Umfeld

Die nachfolgenden Ausführungen stützen sich auf die Einschätzungen der Expertengruppe des Bundes im Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, die in den Konjunkturtendenzen vom Sommer 2026 publiziert worden sind.

Das internationale Umfeld ist insbesondere durch die Krise im Nahen und Mittleren Osten sowie durch Unsicherheiten in der Handels- und Zollpolitik geprägt. Der starke Anstieg der Erdölpreise seit Ende Februar und die Beeinträchtigung wichtiger Transportwege belasten die globalen Konjunkturaussichten. Die Expertengruppe geht deshalb davon aus, dass die Weltnachfrage in den kommenden Quartalen lediglich moderat wächst und die Inflation vielerorts höher ausfällt als bisher erwartet.

Die Schweizer Wirtschaft ist aufgrund ihrer vergleichsweise geringen Energieintensität und des hohen Dienstleistungsanteils zwar weniger stark gegenüber Energiepreisschocks exponiert als andere europäische Volkswirtschaften. Dennoch ist auch in der Schweiz für 2026 eine etwas höhere Inflation von 0,6 Prozent zu erwarten. Dies dämpft die Dynamik der privaten Konsumausgaben. Der private Konsum dürfte aber weiterhin die wichtigste Stütze des BIP-Wachstums bleiben. Die Ausrüstungsinvestitionen dürften angesichts der tiefen Auslastung der industriellen Produktionskapazitäten und der schwächeren Weltnachfrage nur schwach wachsen; im Bau werden aufgrund der Bewilligungen und des tiefen Zinsniveaus gewisse Impulse erwartet.

Vor diesem Hintergrund prognostiziert die Expertengruppe für 2026 ein deutlich unterdurchschnittliches Wachstum des sportevent-bereinigten¹ Schweizer BIP von 0,9 Prozent. Der Aussenhandel dürfte im laufenden Jahr einen negativen Wachstumsimpuls liefern, da die gedämpfte Weltnachfrage, die erhöhte Unsicherheit und der weiterhin hohe reale Aussenwert des Schweizer Frankens die exportierten Bereiche der Exportwirtschaft bremsen.

Im Jahr 2027 dürfte sich das Wachstum der Schweizer Wirtschaft auf 1,6 Prozent beschleunigen. Die Weltnachfrage sollte sich leicht erholen; insbesondere dürfte sich das europäische Ausland, namentlich Deutschland, tendenziell von der aktuellen Schwächephase lösen. Eine steigende Auslastung der Produktionskapazitäten lässt die Investitionsdynamik moderat anziehen. Gleichzeitig dürften die Inflation von 0,6 Prozent sowie eine etwas schwächere Entwicklung am Arbeitsmarkt den privaten Konsum weiterhin dämpfen.

Die Risiken bleiben erheblich und sind für die Budgetplanung relevant. Eine anhaltende Beeinträchtigung der Energieinfrastruktur oder der Transportwege im Nahen und Mittleren Osten könnte zu höherem Inflationsdruck, restriktiverer Geldpolitik und tieferem Wachstum führen. Hinzu kommen Unsicherheiten im Zusammenhang mit der internationalen Wirtschafts- und Handelspolitik, mögliche Veränderungen der US-Zolltarife, Korrekturen an den Finanzmärkten und Risiken im Zusammenhang mit der globalen Verschuldung. Umgekehrt könnte sich die Weltwirtschaft günstiger entwickeln, etwa bei einem raschen Rückgang der Erdölpreise.

4 Umsetzung der Finanzstrategie 2026–2033

Mit dem Budget 2027 und dem Finanzplan 2027–2030 kommt die Finanzstrategie 2026–2033 erstmals zur Anwendung. Die Beurteilung der Überwachungsinstrumente ergibt folgendes Resultat: Der Kanton Zug verfügt weiterhin über einen sehr soliden Finanzhaushalt. Die Erfolgsrechnung schliesst im gesamten Betrachtungszeitraum mit Ertragsüberschüssen ab, die gesetzlichen Vorgaben der Schuldenbremse werden eingehalten und die geplanten Investitionen können aus heutiger Sicht weiterhin aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der Regierungsrat sieht deshalb keine Notwendigkeit, finanzpolitische Massnahmen oder steuerpolitische Korrekturen zu ergreifen.

4.1 Instrumente zur Überwachung der finanzpolitischen Ziele

Die in der Finanzstrategie festgelegten Kontrollmechanismen gewährleisten, dass die Entwicklung des kantonalen Finanzhaushalts laufend überwacht und bei Bedarf vertieft beurteilt werden kann. Der Regierungsrat stützt seine Einschätzung insbesondere auf die folgenden Instrumente und Kennzahlen.

4.1.1 Bilanzüberschuss und Schwellenwert

Der Bilanzüberschuss bewegt sich gemäss Budget und Finanzplan weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Damit bleibt die finanzielle Widerstandsfähigkeit des Kantons Zug auch bei sich verändernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sichergestellt. Der in der Finanzstrategie vorgesehene strategische Schwellenwert für den Bilanzüberschuss ist noch nicht umgesetzt, da die dafür erforderliche gesetzliche Grundlage im Rahmen der Teilrevision des Finanzhaushaltsgesetzes erarbeitet wird. Solange der Schwellenwert nicht definiert ist, kann keine Aussage dazu gemacht werden, ob und in welchem Umfang er eingehalten wird.

4.1.2 Schuldenbremse

Die Vorgaben der Schuldenbremse gemäss § 2 des Finanzhaushaltsgesetzes werden eingehalten. Das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung über den massgebenden Achtjahreszeitraum liegt deutlich im positiven Bereich. Die Vorgabe, wonach der Selbstfinanzierungsgrad im Budget mindestens 80 Prozent betragen muss, kommt nur zur Anwendung, wenn der Nettoverschuldungsquotient mehr als 150 Prozent beträgt. Der Kanton Zug weist keine entsprechende Nettoverschuldung aus. Ebenso liegt kein Bilanzfehlbetrag vor, der innert fünf Jahren abzutragen wäre. Der detaillierte Nachweis zur Schuldenbremse erfolgt in Ziffer 5.5 dieses Berichts.

4.1.3 Finanzkennzahlen

Die Definitionen, Berechnungsformeln und Richtwerte der Finanzkennzahlen gemäss Harmonisiertem Rechnungsmodell für die Kantone und Gemeinden (HRM2) werden im Kapitel «Detailinformationen – Finanzkennzahlen» ausgewiesen und neu mit einer Steuerungsampel ergänzt.

Die Steuerungsampel zeigt beim Selbstfinanzierungsgrad, beim Zinsbelastungsanteil und beim Kapitaldienstanteil durchgehend grüne Werte. Diese Kennzahlen bestätigen die hohe Finanzierungskraft und die geringe Belastung des Haushalts durch Zinsen und Kapitaldienst.

¹ Viele Sportorganisationen wie das Olympische Komitee, die Fifa oder die Uefa haben ihren Sitz in der Schweiz. Internationale Sportgrossanlässe wie etwa Fussballweltmeisterschaften beeinflussen das Schweizer Bruttoinlandprodukt (BIP). Für die Konjunkturanalyse veröffentlicht das Seco deshalb sportevent-bereinigte Daten.

Beim Selbstfinanzierungsanteil liegen vier Jahre im gelben Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt in sämtlichen Jahren deutlich über 100 Prozent. Die Nettoinvestitionen können damit aus den im jeweiligen Jahr erwirtschafteten Mitteln finanziert werden. Die gelben Werte beim Selbstfinanzierungsanteil ergeben sich daraus, dass die Selbstfinanzierung ins Verhältnis zum hohen laufenden Ertrag gesetzt wird. Ein Vergleich mit den aktuell verfügbaren Rechnungs- und Budgetwerten der Kantone bestätigt diese Einordnung. Tiefe oder mittlere Werte beim Selbstfinanzierungsanteil sind im interkantonalen Vergleich verbreitet. Der Kanton Zug liegt trotz gelber Ampeldarstellung sehr deutlich über dem schweizerischen Durchschnitt.

Beim Investitionsanteil besteht in mehreren Jahren Beobachtungsbedarf. Im Planjahr 2028 liegt die Kennzahl mit 9,8 Prozent im roten Bereich und damit knapp unter der HRM2-Schwelle von 10 Prozent. Der Investitionsanteil setzt die Bruttoinvestitionen ins Verhältnis zu den Gesamtausgaben. Im Kanton Zug wird der Nenner dieser Kennzahl wesentlich durch sehr hohe Transferaufwände und weitere grosse erfolgswirksame Vorhaben beeinflusst. Allein der Beitrag an den Nationalen Finanzausgleich beträgt im Budget 2027 bereits 528,9 Millionen Franken. Hinzu kommen umfangreiche Standortmassnahmen und Förderbeiträge, welche aufgrund der Rechnungslegung in der Erfolgsrechnung zu verbuchen sind.

Der Investitionsanteil unterschätzt deshalb im Zuger Kontext die tatsächliche Zukunftsorientierung des Mitteleinsatzes. Verschiedene Vorhaben mit langfristiger Wirkung erscheinen nicht in der Investitionsrechnung, weil sie gemäss Finanzhaushaltsgesetz und Finanzhaushaltsverordnung als Aufwand in der Erfolgsrechnung zu führen sind. Auch der Vergleich mit den anderen Kantonen zeigt, dass ein Investitionsanteil um oder leicht über zehn Prozent bei den Kantonen nicht aussergewöhnlich ist. Die Kennzahl ist daher nicht isoliert als Warnsignal zu verstehen. Gleichzeitig weist der Kanton Zug weiterhin ein hohes absolutes Investitionsvolumen aus und kann diese Investitionen ohne Aufnahme von Fremdkapital finanzieren.

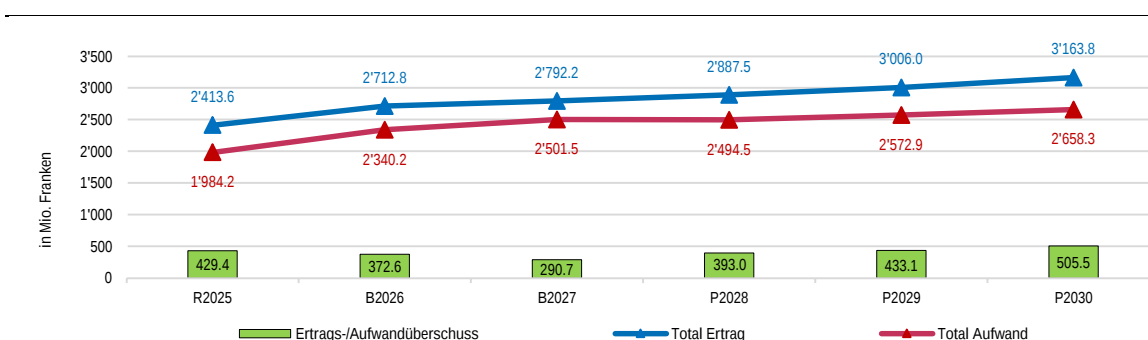
4.1.4 Finanzierungsprognose

Die Finanzierungsprognose zeigt die geplanten Investitionen über einen Zeitraum von acht Jahren und wird im separaten Kapitel «Finanzierungsprognose» ausgewiesen. Die geplanten Investitionen können aus heutiger Sicht ohne Fremdvverschuldung finanziert werden.

5 Übersicht über die Erfolgsrechnung

5.1 Gesamtergebnis

in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Total Aufwand	-1'984.2	-2'340.2	-2'501.5	-161.3	6.9	-2'494.5	-2'572.9	-2'658.3
Total Ertrag	2'413.6	2'712.8	2'792.2	79.4	2.9	2'887.5	3'006.0	3'163.8
Ertrags-/Aufwandüberschuss	429.4	372.6	290.7	-81.9	-22.0	393.0	433.1	505.5



Im Budget 2027 wird ein Ertragsüberschuss von 290,7 Millionen Franken erwartet, was einer Abnahme gegenüber dem Vorjahresbudget von 81,9 Millionen Franken oder 22,0 Prozent entspricht. Der Gesamtaufwand steigt um insgesamt 161,3 Millionen Franken oder 6,9 Prozent auf rund 2,5 Milliarden Franken. Demgegenüber steht ein Gesamtertrag von rund 2,8 Milliarden Franken mit Mehrerträgen von 79,4 Millionen Franken oder 2,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresbudget. Auch in den Planjahren 2028–2030 wird mit weiteren hohen Ertragsüberschüssen von 393,0 Millionen Franken (Planjahr 2028), 433,1 Millionen Franken (Planjahr 2029) und 505,5 Millionen Franken (Planjahr 2030) gerechnet. Für die Planjahre ist der Steuerrabatt, mit welchem es unter bestimmten Bedingungen künftig möglich sein soll, jeweils für ein Jahr einen Rabatt auf den ordentlichen Kantonssteuereffuss festzulegen, um damit die Steuerzahlerinnen und -zahler zu entlasten, nicht berücksichtigt.

5.2 Gestufter Erfolgsausweis

Erfolgsrechnung in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
30 Personalaufwand	-400.2	-422.1	-437.5	-15.3	3.6	-442.8	-445.7	-449.5
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-146.2	-160.8	-173.4	-12.5	7.8	-173.8	-177.2	-180.2
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-92.6	-94.8	-100.7	-5.9	6.2	-112.5	-117.3	-134.1
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen	-0.6	-0.1	-0.1	-0.1	105.1	-0.1	-0.1	-0.1
36 Transferaufwand	-1'187.2	-1'525.5	-1'645.1	-119.5	7.8	-1'617.4	-1'681.4	-1'739.7
37 Durchlaufende Beiträge	-112.3	-114.6	-116.3	-1.7	1.5	-118.9	-121.6	-124.3
39 Interne Verrechnungen	-10.8	-9.7	-10.1	-0.4	4.7	-10.1	-10.2	-10.3
Total betrieblicher Aufwand (ohne Sachgruppe 39) *	-1'939.1	-2'318.0	-2'473.0	-155.0	6.7	-2'465.6	-2'543.4	-2'628.0
40 Fiskalertrag	1'219.8	1'430.5	1'469.0	38.5	2.7	1'503.0	1'571.6	1'672.3
41 Regalien und Konzessionen	38.8	1.9	1.9	-0.0	-1.9	1.9	1.9	1.9
42 Entgelte	91.4	82.4	89.7	7.4	8.9	91.1	86.4	86.9
43 Übrige Erträge	0.1	0.2	0.1	-0.0	-20.9	0.1	0.1	0.1
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	24.4	19.4	24.1	4.8	24.6	30.3	28.5	40.1
46 Transferertrag	796.8	972.5	1'000.6	28.1	2.9	1'047.4	1'096.0	1'134.4
47 Durchlaufende Beiträge	112.3	114.6	116.3	1.7	1.5	118.9	121.6	124.3
49 Interne Verrechnungen	10.8	9.7	10.1	0.4	4.7	10.1	10.2	10.3
Total betrieblicher Ertrag (ohne Sachgruppe 49) *	2'283.8	2'621.5	2'701.8	80.3	3.1	2'792.8	2'906.2	3'060.1
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	344.6	303.5	228.8	-74.7	-24.6	327.1	362.8	432.2
34 Finanzaufwand	-34.3	-12.6	-18.4	-5.8	46.3	-18.8	-19.3	-20.0
44 Finanzertrag	119.0	81.6	80.2	-1.4	-1.7	84.7	89.6	93.4
Ergebnis aus Finanzierung	84.7	69.1	61.9	-7.2	-10.4	65.9	70.3	73.4
Operatives Ergebnis **	429.4	372.6	290.7	-81.9	-22.0	393.0	433.1	505.5
Ertrags-/Aufwandüberschuss	429.4	372.6	290.7	-81.9	-22.0	393.0	433.1	505.5

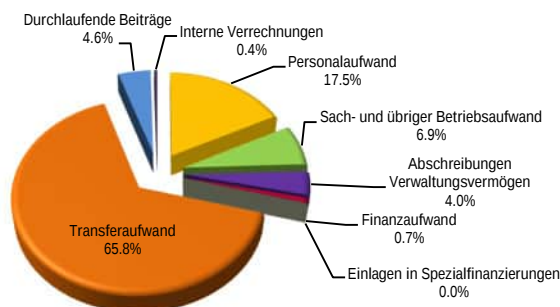
* Für die konsolidierte Sicht werden die internen Verrechnungen (Sachgruppen 39 und 49) im gestuften Erfolgsausweis ausgewiesen, in der Summenberechnung für das «Total betrieblicher Aufwand» und das «Total betrieblicher Ertrag» jedoch nicht berücksichtigt.

** Im Betrachtungszeitraum wurden keine ausserordentlichen Positionen erfasst; entsprechend wird kein «Ausserordentliches Ergebnis» ausgewiesen.

Im Budget 2027 ergeben sich wesentliche Mehraufwände beim Transferaufwand mit zusätzlichen 119,5 Millionen Franken oder 7,8 Prozent, beim Personalaufwand mit einem Plus von 15,3 Millionen Franken oder 3,6 Prozent und höheren Sach- und übrigen Betriebsaufwandskosten von 12,5 Millionen Franken oder 7,8 Prozent. Die grössten Mehrerträge werden beim Fiskalertrag mit 38,5 Millionen Franken oder 2,7 Prozent und beim Transferertrag mit 28,1 Millionen Franken oder 2,9 Prozent erwartet. Details zu den einzelnen Kontengruppen finden sich nachstehend.

5.3 Informationen zu den wichtigsten Aufwandspositionen

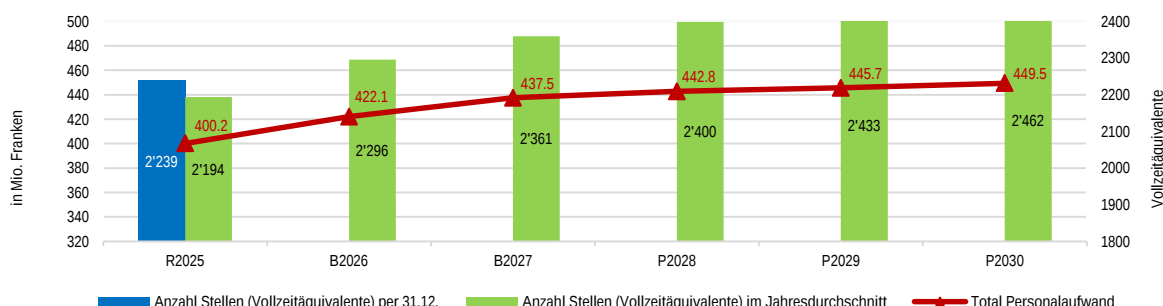
in Mio. Franken	Rechnung 2025	in % vom Total	Budget 2026	in % vom Total	Budget 2027	in % vom Total
Personalaufwand	-400.2	20.2	-422.1	18.0	-437.5	17.5
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-146.2	7.4	-160.8	6.9	-173.4	6.9
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-92.6	4.7	-94.8	4.1	-100.7	4.0
Finanzaufwand	-34.3	1.7	-12.6	0.5	-18.4	0.7
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-0.6	0.0	-0.1	0.0	-0.1	0.0
Transferaufwand	-1'187.2	59.8	-1'525.5	65.2	-1'645.1	65.8
Durchlaufende Beiträge	-112.3	5.7	-114.6	4.9	-116.3	4.6
Interne Verrechnungen	-10.8	0.5	-9.7	0.4	-10.1	0.4
Total Aufwand	-1'984.2	100.0	-2'340.2	100.0	-2'501.5	100.0



5.3.1 Personalaufwand

Personalaufwand in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Total Personalaufwand	-400.2	-422.1	-437.5	-15.3	3.6	-442.8	-445.7	-449.5
Anzahl Stellen* per 31.12.	2'239							
Anzahl Stellen* im Jahresdurchschnitt	2'194	2'296	2'361			2'400	2'433	2'462

* = Die Anzahl Stellen (in Vollzeitäquivalente von Festanstellungen) beinhalten die kantonale Verwaltung, die Datenschutzstelle, die Ombudsstelle sowie die Richterlichen Behörden. Hierbei ist berücksichtigt, dass per Ende 2026 2,00 befristete Stellen auslaufen.



Die wesentlichsten Gründe für die Aufwandsteigerung um 15,3 Millionen Franken oder 3,6 Prozent im Budget 2027 sind:

66,90 neue Stellen (9,2 Millionen Franken), siehe nachfolgende Ziffer 5.3.2;

- Individuelle Lohnentwicklung von 0,7 Prozent des gesamten Personalaufwandes auf Basis der Rechnung 2025 inkl. Berücksichtigung des Mutationsgewinns (2,8 Millionen Franken);
- Diverse Kostensteigerungen, wie zum Beispiel höhere effektive Lohnkosten als budgetiert, Personalentwicklungs- und Personalgewinnungskosten sowie aktualisierte Arbeitgeberbeitragssätze (1,1 Millionen Franken);
- Erhöhung der Zulagen aufgrund des Personalwachstums (0,9 Millionen Franken);
- Pauschale Erhöhung für Löhne Aushilfspersonal, siehe Ziffer 5.3.4 (0,8 Millionen Franken);
- Teuerungszulage von 0,2 Prozent gestützt auf die Prognose des SECO 2026. Über die definitive Teuerungszulage für das Personal wird der Regierungsrat im Oktober 2026 – unter Vorbehalt der Genehmigung des Budgets durch den Kantonsrat – aufgrund des Landesindex der Konsumentenpreise, Stand September 2026 entscheiden (0,8 Millionen Franken);
- Höhere Überbrückungsrenten aufgrund der Zunahme an Frühpensionierungen (0,4 Millionen Franken)
- Reduktion der Kosten von Hilfskräften (0,7 Millionen Franken).

5.3.2 Neue Personalstellen

Der Regierungsrat hat aufgrund des deutlichen Stellenanstiegs in den vergangenen Jahren für die Personalstellenplanung des Budgets 2027 die im Vorjahr getroffenen Massnahmen zur Senkung des Stellenwachstums weitergeführt. Unter anderem hat er für das generelle Wachstum eine Vorgabe von 32,70 Stellen an die Direktionen erteilt, welche in der Folge um 6,55 Stellen unterschritten wurde. Im Juni 2026 hat der Regierungsrat im Rahmen seines Budgetworkshops die neuen Personalstellen beraten. Von den ursprünglich von

den Direktionen und Ämtern beantragten 80,80 neuen Personalstellen wurden 66,90 Stellen genehmigt. Davon entfallen 6,50 Stellen auf die Richterlichen Behörden. Die Stellenanträge der Rechtspflege verbleiben ohne Änderung, da diese ausserhalb der Zuständigkeit des Regierungsrats liegen. Von den 60,40 Stellen für kantonale Mitarbeitende wurden 34,25 Stellen in erster Priorität bewilligt und 26,15 in zweiter Priorität.

Neue Personalstellen	Budget 2027	davon Priorität 1	davon Priorität 2
Kantonale Verwaltung	60,40	34,25	26,15
Rechtspflege	6,50	2,00	4,50
Total neue Stellen	66,90	36,25	30,65

Die 34,25 in erster Priorität bewilligten Stellen verteilen sich auf folgende Bereiche:

- 16,30 Stellen, welche aufgrund eines Kantonsratsbeschlusses oder aufgrund bundesrechtlicher Erlasse geschaffen werden müssen (gesetzliches Wachstum);
- 5,55 kostenneutrale Stellen: Aufgaben, welche vollständig durch Dritte rückfinanziert werden;
- 0,80 erfolgsneutrale Umwandlungen: Aufgaben, welche durch Aushilfspersonal und Hilfskräfte bereits über einen längeren Zeitraum erbracht wurden und in Feststellen umgewandelt werden;
- 11,60 Stellen für Lehrpersonen, welche aufgrund der höheren Anzahl von Schulklassen notwendig sind.

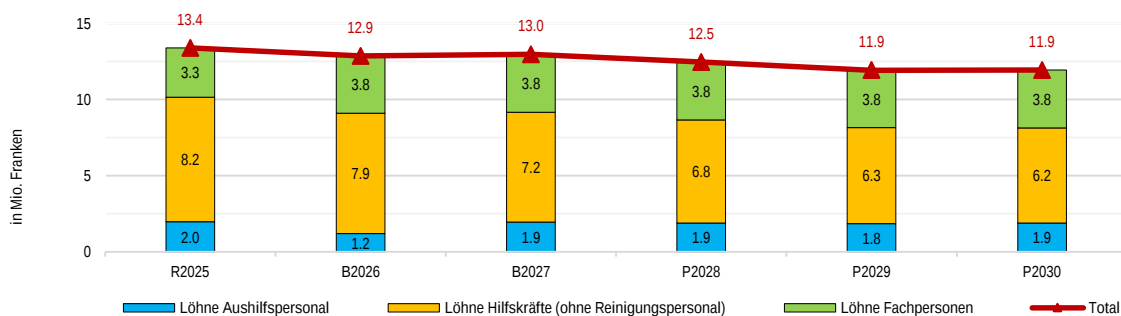
In zweiter Priorität, das heisst als quantitative oder qualitative Ausweitung der Aufgabenerfüllung (generelles Wachstum), wurden 26,15 Stellen bewilligt. Die Stellen in zweiter Priorität verteilen sich über die ganze Verwaltung, um die weiter zunehmenden Anforderungen aufgrund des Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstums des Kantons bewältigen zu können.

5.3.3 Mittelfristige Entwicklung der Personalstellen (Finanzplanjahre)

Der Betrag für die Personalentwicklung pro Planjahr von 1 Prozent wurde in Vollzeitäquivalente umgerechnet und in der Stellenübersicht (siehe Tabelle in Ziffer 5.3.1) dargestellt. Damit ist kein Rechtsanspruch auf die Bewilligung dieser Ressourcen verbunden, diese Stellen sind jeweils im ordentlichen Budgetprozess zu beantragen und vom Regierungsrat bewilligen zu lassen.

5.3.4 Aushilfspersonal, Hilfskräfte und Fachpersonen

Aushilfspersonal, Hilfskräfte und Fachpersonen in Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Franken	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Löhne Aushilfspersonal	-1'966'440	-1'181'000	-1'934'300	-753'300	63.8	-1'889'900	-1'838'400	-1'872'200
Löhne Hilfskräfte (ohne Reinigungspersonal)	-8'178'477	-7'913'600	-7'234'500	679'100	-8.6	-6'755'200	-6'319'600	-6'249'900
Löhne Fachpersonen	-3'251'867	-3'765'400	-3'796'300	-30'900	0.8	-3'823'200	-3'773'600	-3'822'300
Total Aushilfspersonal, Hilfskräfte und Fachpersonen	-13'396'784	-12'860'000	-12'965'100	-105'100	0.8	-12'468'300	-11'931'600	-11'944'400



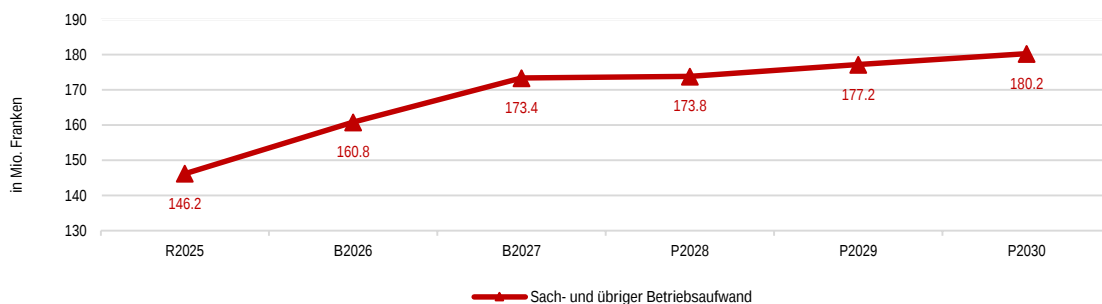
Aushilfspersonal wird bei vorübergehenden Ausfällen wegen Krankheit, Unfall, Mutterschaft, bezahltem und unbezahltem Urlaub oder Militärdienst eingesetzt. Da solche Ausfälle nicht vorhersehbar bzw. planbar sind und die effektiven Aufwendungen in den vergangenen Jahren jeweils über den budgetierten Werten lagen, wurde der zentral budgetierte Posten um 0,8 Millionen Franken auf 1,6 Millionen Franken erhöht. Zusätzlich wurden weitere Aushilfen bei den Ämtern in einem ähnlichen Umfang wie im Vorjahresbudget in Höhe von 0,3 Millionen Franken budgetiert.

Die von den Ämtern budgetierten Löhne für Hilfskräfte sinken gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,7 Millionen Franken oder 8,6 Prozent. Hilfskräfte werden benötigt, um kurzfristig beziehungsweise für eine befristete Zeit anfallende Aufgaben, verteilt über die ganze Verwaltung, zu erfüllen.

Die Ausgaben für Fachpersonen (z. B. Dolmetscher oder für den Schul- und Bildungsbereich wie Prüfungsexpertinnen und -experten) liegen leicht über Stand des Vorjahresbudgets.

5.3.5 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Sach- und übriger Betriebsaufwand in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Total Sach- und übriger Betriebsaufwand	-146.2	-160.8	-173.4	-12.5	7.8	-173.8	-177.2	-180.2



Im Juni 2026 hat der Regierungsrat im Rahmen seines Budgetworkshops den Sach- und übrigen Betriebsaufwand beraten. Es galten folgende Entscheidungskriterien für die Bewilligung:

Erste Priorität: Notwendige Ausgaben aufgrund von Bundesgesetzen oder von Kantonsrats- oder Regierungsratsbeschlüssen, sofern das Amt alle möglichen Effizienzsteigerungen und allenfalls wegfallende Aufgaben berücksichtigt hat, dringende Ausgaben, Ausgaben, die in direktem Zusammenhang mit einer Mengenausweitung stehen, Ausgaben von hoher Bedeutung oder hohem Nutzen oder erfolgsneutrale Steigerungen.

Zweite Priorität: Ausweitung der ordentlichen Aufgabenerfüllung (generelles Wachstum), nicht dringende Ausgaben oder Ausgaben von geringer Bedeutung oder Nutzen.

Der Regierungsrat hat den von den Direktionen und Ämtern eingegebenen Aufwand am Budgetworkshop um insgesamt 2,2 Millionen Franken gekürzt. Zusätzlich wurden Sachaufwandpositionen von 0,1 Millionen Franken im Budget 2027 als einmalig klassiert. Sie werden im Budget 2028 entsprechend zu reduzieren sein. Ausgaben der zweiten Priorität hat der Regierungsrat nicht bewilligt.

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand steigt im Budget 2027 von 160,8 Millionen Franken um 12,5 Millionen Franken oder 7,8 Prozent auf 173,4 Millionen Franken. Folgende wesentliche Umstände sind für die Steigerung verantwortlich:

- Informatik: Höhere Betriebs- und Wartungskosten, Bedarf an spezialisierten ICT-Rollen, Ersatz und Erweiterung von Hard- und Software sowie höhere Mietkosten im Zusammenhang mit IT-Arbeitsplätzen (insgesamt 4,2 Millionen Franken);
- Erneuerungsprojekte für private und öffentliche Schutzräume (1,9 Millionen Franken);
- Wohnpolitische Massnahme «Beratungspool Verdichtung Einfamilienhaus-Quartiere» und Studie Autobahn-Überdachung (1,4 Millionen Franken);
- Zusätzliche Mietflächen, das Provisorium des Rettungsdienstes und Mehrausgaben für den baulichen und betrieblichen Unterhalt bei neuen Objekten (0,7 Millionen Franken);
- Unterstützung für Bevölkerung und Unternehmen bei der Erhöhung der Cyberresilienz (0,7 Millionen Franken). Die Aufwände beim neu geschaffenen Kantonalen Kompetenzzentrum für Cybersicherheit werden durch die OECD-Mehreinnahmen finanziert;
- Höhere IT-Kosten beim Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Aufbau der Kantonsschule Rotkreuz (0,6 Millionen Franken);
- Inbetriebnahme der Umfahrung Cham–Hünenberg, Ersatz von Maschinen und Geräten sowie steigender Unterhaltsaufwand beim Wasserbau (0,6 Millionen Franken).

5.3.6 Büroraumplanung

Das Stellenwachstum hat keine Auswirkungen auf Raum und Mobiliar. Die Mobiliaranschaffungen bedingt durch neue Stellen haben im ordentlichen Mobiliarbudget Platz. Dieses wurde im Vergleich zum Budget 2026 nicht erhöht. Auch für die Finanzplanjahre ist beim Mobiliarbudget kein zusätzliches Wachstum vorgesehen.

5.3.7 Transferaufwand

Transferaufwand in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Finanz- und Lastenausgleich an Kantone	-435.6	-469.5	-531.0	-61.5	13.1	-557.6	-597.7	-639.5
Weiterer Transferaufwand	-751.5	-1'056.1	-1'114.1	-58.0	5.5	-1'059.9	-1'083.8	-1'100.1
Total Transferaufwand	-1'187.2	-1'525.5	-1'645.1	-119.5	7.8	-1'617.4	-1'681.4	-1'739.7

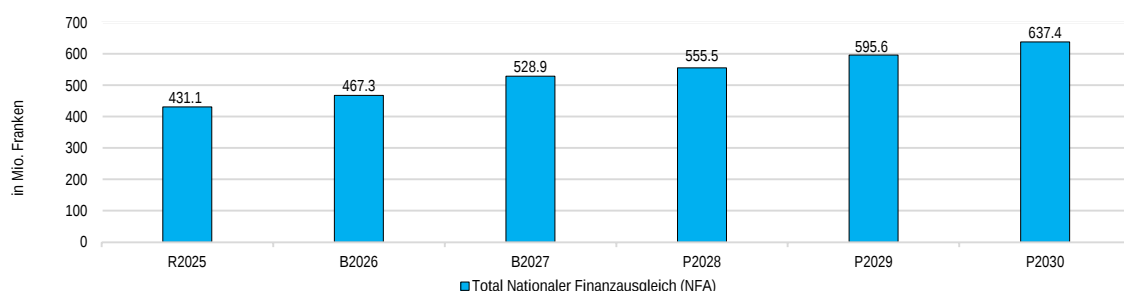
Folgende wesentlichen Umstände führen im Budget 2027 zur Erhöhung des Transferaufwandes um 119,5 Millionen Franken oder 7,8 Prozent:

- Höhere Beiträge an den Nationalen Finanzausgleich (61,5 Millionen Franken);
- Höhere Ausgaben zum Erhalt der Standortattraktivität, hauptsächlich für höhere Elternbeiträge für Kita-Betreuungskosten, Beiträge in die Wasserinfrastruktur und für strategische Partnerschaften und Projektförderungen beim neu geschaffenen Kantonalen Kompetenzzentrum für Cybersicherheit (insgesamt 26,5 Millionen Franken). Diese Ausgaben werden mit Mehreinnahmen aus der OECD-Mindeststeuer finanziert;
- Höhere Ausgaben für die Vergütung von stationären Spitalbehandlungen (12,1 Millionen Franken);
- Höhere Beiträge für Unternehmungen des öffentlichen Verkehrs und Beiträge für Abbruchprämien für Bauten ausserhalb der Bauzone (7,7 Millionen Franken);
- Erwarteter Anstieg der Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen aufgrund der demografischen Entwicklung (2,5 Millionen Franken);
- Mehraufwand für den Finanzausgleich zwischen den Zuger Einwohnergemeinden (1,9 Millionen Franken). Für den Kanton ist dies erfolgsneutral, siehe auch «Transferertrag»;
- Höhere Vollzugskosten aufgrund der Fallzunahme bei stationären Massnahmen und Freiheitsstrafen (1,8 Millionen Franken);
- Höherer Kantonsbeitrag für die Prämienverbilligung aufgrund des Prämienanstiegs, des Bevölkerungswachstums sowie des Zusatzaufwandes zur Aufrechterhaltung der sozialpolitischen Wirksamkeit (1,3 Millionen Franken).

Nationaler Finanzausgleich (NFA)

Nationaler Finanzausgleich (NFA) in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ressourcenausgleich	-434.9	-468.8	-530.4	-61.6	13.1	-557.0	-597.1	-639.0
Härteausgleich	-0.8	-0.7	-0.6	0.1	-11.1	-0.6	-0.6	-0.5
Sozio-demografischer Ausgleich*	4.6	2.1	2.1	-0.1	-2.4	2.1	2.1	2.1
Total Nationaler Finanzausgleich (NFA)	-431.1	-467.3	-528.9	-61.6	13.2	-555.5	-595.6	-637.4

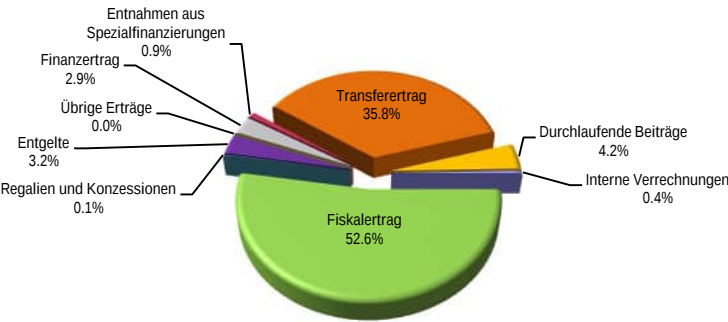
*= Der «Sozio-demografische Ausgleich» ist ein Ertrag, der beim Kanton verbleibt



Der Betrag für den NFA richtet sich für das Budget 2027 nach den Berechnungen der Eidgenössischen Finanzverwaltung (EFV). Die Zahlen für die Planjahre werden von der BAK Economics in einem Prognosemodell aktualisiert und den Kantonen zur Verfügung gestellt. Grundlage bildet das Ressourcenpotenzial, das die Wirtschaftskraft eines Kantons widerspiegelt.

5.4 Informationen zu den wichtigsten Ertragspositionen

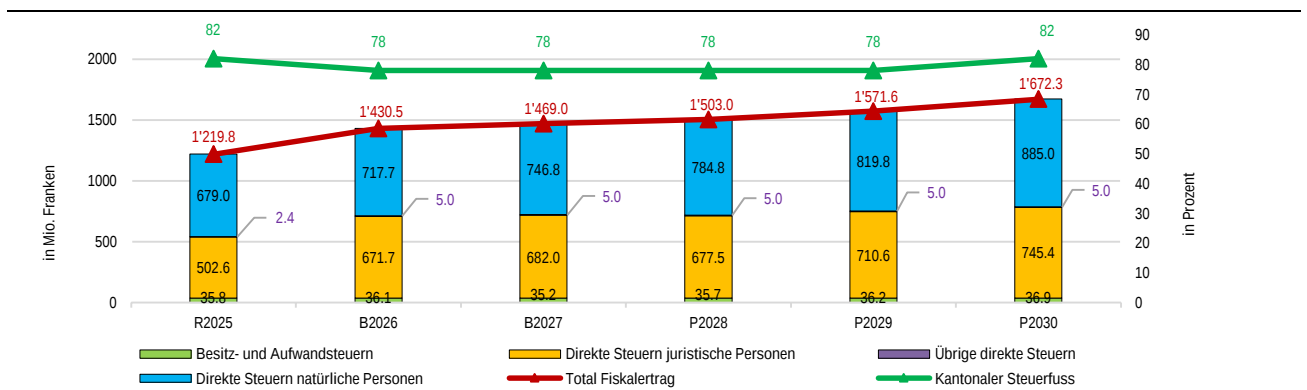
in Mio. Franken	Rechnung 2025	in % vom Total	Budget 2026	in % vom Total	Budget 2027	in % vom Total
Fiskalertrag	1'219.8	50.5	1'430.5	52.7	1'469.0	52.6
Regalien und Konzessionen	38.8	1.6	1.9	0.1	1.9	0.1
Entgelte	91.4	3.8	82.4	3.0	89.7	3.2
Übrige Erträge	0.1	0.0	0.2	0.0	0.1	0.0
Finanzertrag	119.0	4.9	81.6	3.0	80.2	2.9
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	24.4	1.0	19.4	0.7	24.1	0.9
Transferertrag	796.8	33.0	972.5	35.8	1'000.6	35.8
Durchlaufende Beiträge	112.3	4.7	114.6	4.2	116.3	4.2
Interne Verrechnungen	10.8	0.4	9.7	0.4	10.1	0.4
Total Ertrag	2'413.6	100.0	2'712.8	100.0	2'792.2	100.0



5.4.1 Fiskalertrag

Fiskalertrag (Kontengruppe 40) in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Direkte Steuern natürliche Personen								
Einkommenssteuern natürliche Personen	505.8	511.5	540.1	28.6	5.6	578.6	601.0	650.4
Vermögenssteuern natürliche Personen	148.5	164.2	170.7	6.5	4.0	170.2	181.3	196.6
Quellensteuern natürliche Personen	24.7	42.0	36.0	-6.0	-14.3	36.0	37.5	38.0
Total direkte Steuern natürliche Personen	679.0	717.7	746.8	29.1	4.1	784.8	819.8	885.0
Direkte Steuern juristische Personen								
Gewinnsteuern juristische Personen	450.3	618.2	630.5	12.3	2.0	623.5	654.0	685.9
Kapitalsteuern juristische Personen	52.3	53.5	51.5	-2.0	-3.7	54.0	56.6	59.5
Total direkte Steuern juristische Personen	502.6	671.7	682.0	10.3	1.5	677.5	710.6	745.4
Übrige direkte Steuern								
Nachsteuern und Steuerstrafen	2.4	5.0	5.0	0.0	0.0	5.0	5.0	5.0
Total übrige direkte Steuern	2.4	5.0	5.0	0.0	0.0	5.0	5.0	5.0
Total direkte Steuern	1'184.0	1'394.4	1'433.8	39.4	2.8	1'467.3	1'535.4	1'635.4
Besitz- und Aufwandsteuern								
Verkehrsabgaben	35.4	35.7	34.8	-0.9	-2.5	35.3	35.8	36.5

Fiskalertrag (Kontengruppe 40) in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Schiffssteuer	0.4	0.4	0.4	0.0	0.0	0.4	0.4	0.4
Total Besitz- und Aufwandsteuern	35.8	36.1	35.2	-0.9	-2.5	35.7	36.2	36.9
Total Fiskalertrag	1'219.8	1'430.5	1'469.0	38.5	2.7	1'503.0	1'571.6	1'672.3
Kantonaler Steuerfuss in Prozent	82	78	78			78	78	82



Der Fiskalertrag steigt um 38,5 Millionen Franken oder 2,7 Prozent auf insgesamt 1,5 Milliarden Franken. Davon resultieren 29,1 Millionen Franken Mehrerträge oder 4,1 Prozent aus direkten Steuern bei den natürlichen Personen und 10,3 Millionen Franken Mehrerträge oder 1,5 Prozent aus direkten Steuern juristischer Personen.

Bei den Steuererträgen der natürlichen Personen wird grundsätzlich von den budgetierten Erträgen im Budget 2026 ausgegangen. Darauf aufbauend wird für das Budget 2027 mit Mehrerträgen aufgrund des Bevölkerungswachstums, steuerstarken Zuzügen und Einmaleffekten gerechnet. Ertragsmindernd wirkt sich die 9. Teilrevision des Steuergesetzes mit der Steuerfusssenkung auf 78 Prozent, der Erhöhung des Versicherungsabzuges und dem Ausbau der Rentnerinnen- und Rentnerabzüge (Paket «Mehrwert für alle») aus.

Bei den Steuererträgen der juristischen Personen zeichnet sich ab, dass der im Budget 2026 budgetierte Ertragsanstieg aus den Übergangsbestimmungen zum Statuswechsel aus der Steuer- und AHV-Reform (STAF) geringer ausfällt und die Erträge damit unter dem Budgetwert liegen werden. Darauf aufbauend wird von einem generellen Anstieg der Erträge von 5 Prozent infolge allgemeinen Gewinnwachstums, weiter steigenden Unternehmenszahlen und positiven Einmaleffekten ausgegangen. In die umgekehrte Richtung führt die 9. Teilrevision des Steuergesetzes zu steuerlichen Mindereinnahmen.

Für die Planjahre 2028–2030 wird bei den natürlichen Personen mit einem Grundwachstum von 5 Prozent gerechnet. Für das Planjahr 2030 sind die Rückkehr zum Steuerfuss von 82 Prozent sowie Mindereinnahmen aus dem Systemwechsel beim Eigenmietwert (Mietwertabschaffung) berücksichtigt. Bei den juristischen Personen wird von einem generellen jährlichen Anstieg der Erträge von rund 5 Prozent infolge allgemeinen Gewinnwachstums und weiter steigenden Unternehmenszahlen ausgegangen, aber tieferen Einmaleffekten.

5.4.2 Transferertrag

Transferertrag in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Sozio-demografischer Ausgleich	4.6	2.1	2.1	-0.1	-2.4	2.1	2.1	2.1
Anteile an Bundessteuern	563.3	739.2	775.3	36.1	4.9	804.3	851.0	887.6
Weiterer Transferertrag	228.9	231.2	223.2	-8.0	-3.4	240.9	242.9	244.8
Total Transferertrag	796.8	972.5	1'000.6	28.1	2.9	1'047.4	1'096.0	1'134.4

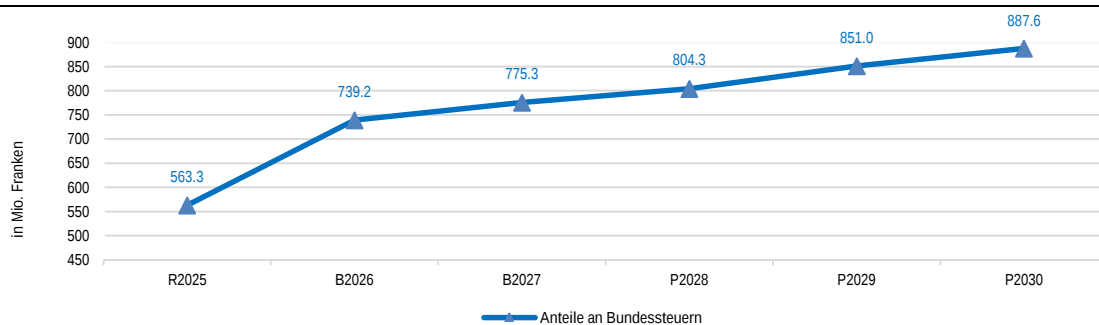
Die Mehrerträge von 28,1 Millionen Franken oder 2,9 Prozent im Budget 2027 ergeben sich im Wesentlichen aus nachstehenden Gründen:

- Höherer Anteil an Bundessteuern, siehe nachfolgende Tabelle (36,1 Millionen Franken);

- Mehrerträge aus dem Finanzausgleich mit den Zuger Einwohnergemeinden (1,9 Millionen Franken). Für den Kanton ist dies erfolgsneutral, siehe auch «Transferaufwand»;
- Höhere Gemeindebeiträge für den öffentlichen Verkehr (1,3 Millionen Franken);
- Höhere Bundesbeiträge bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV (1,2 Millionen Franken);
- Wegfall der Bundesbeiträge beim Schutzstatus S und den vorläufig Aufgenommenen aufgrund des Ablaufs der fünfjährigen Beitragsdauer, tieferer Bestand an Personen im Asyl- und Flüchtlingsbereich und Wegfall der Bundesfinanzhilfen für die familienergänzende Kinderbetreuung (-13,0 Millionen Franken).

Anteile an Bundessteuern

Anteile an Bundessteuern in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Anteil an Direkter Bundessteuer (inkl. Repartitionen)	551.5	579.5	600.6	21.1	3.6	612.9	641.2	667.5
Anteil an Verrechnungssteuer	11.8	9.7	9.7	0.0	0.1	9.9	10.2	10.4
Anteil am Ertrag übrige Bundeseinnahmen		150.0	165.0	15.0	10.0	181.5	199.7	209.6
Total Anteile an Bundessteuern	563.3	739.2	775.3	36.1	4.9	804.3	851.0	887.6



Bei den natürlichen Personen wird mit steigenden Steuererträgen aus dem Bevölkerungswachstum, mit steuerstarken Zuzügen aus dem In- und Ausland sowie Einmaleffekten gerechnet. Bei den juristischen Personen zeichnet sich ab, dass die für das Jahr 2026 budgetierten Erträge nicht erreicht werden können. Von diesem tieferen Ausgangswert wird von einem generellen Anstieg der Erträge infolge allgemeinen Gewinnwachstums und weiter steigenden Unternehmenszahlen aufgebaut. Zusätzlich kann mit positiven Einmaleffekten gerechnet werden.

Bei den Ergänzungssteuererträgen aus der Umsetzung der OECD-Mindeststeuer ist aufgrund auslaufender Übergangsbestimmungen im internationalen Regelwerk der OECD mit 220 Millionen Franken brutto zu rechnen, wovon 25 Prozent an den Bund gehen. Nach Abzug des Bundesanteils und vor NFA-Folgewirkungen verbleiben 165,0 Millionen Franken. Dies entspricht einem Anstieg um 10 Prozent gegenüber dem Budget 2026. Für die Planjahre 2028 und 2029 wird weiter ein kontinuierlicher Anstieg der Bruttosteuererträge um 10 Prozent pro Jahr prognostiziert, ab 2030 ein solcher um 5 Prozent jährlich.

Diese Mehreinnahmen werden unter dem Titel «Erhalt der Standortattraktivität» vollständig an Bevölkerung und Wirtschaft zurückgegeben. Folgende Massnahmen mit insgesamt 213,0 Millionen Franken sind dabei im Budget 2027 vorgesehen:

- Förderbeiträge gemäss Gesetz über die Standortentwicklung (150,9 Millionen Franken). Ab 2029 gilt voraussichtlich die sogenannte Hälfteregel, wonach in der Regel die Hälfte der steuerlichen Nettomehrerträge für Förderbeiträge eingesetzt werden soll;
- Elternbeiträge für die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und in Tagesfamilien (27,4 Millionen Franken);
- Kantonsbeiträge an die schulergänzende Betreuung an den gemeindlichen Schulen und Sonderschulen (13,0 Millionen Franken);
- Unterstützung des Aufbaus der «Blockchain Zug – Joint Research Initiative» (7,9 Millionen Franken);
- Beiträge für eine zukunftsgerichtete und generationenübergreifende Wasserinfrastruktur im Kanton Zug (4,4 Millionen Franken);
- Finanzierung der Konzeption, der Umsetzung und des Betriebs eines kantonalen Kompetenzzentrums für Cybersicherheit sowie einer strategischen Partnerschaft mit der ETH Zürich und der Hochschule Luzern im Bereich Cybersicherheit (3,5 Millionen Franken);
- Erhöhung der Kantonsbeiträge an Privatschulen (2,5 Millionen Franken);
- Forschungszusammenarbeit in den Bereichen Cybersicherheit und Künstliche Intelligenz zwischen der ETH Zürich und dem Nationalen Testinstitut für Cybersicherheit (1,9 Millionen Franken);

- Förderbeitrag an das Projekt ETH Learning Factory Zug (1,0 Millionen Franken);
- Anschubfinanzierung an die Fachhochschule Zentralschweiz zur Assoziierung des Center for Corporate Responsibility and Sustainability (0,6 Millionen Franken).

5.5 Schuldenbremse

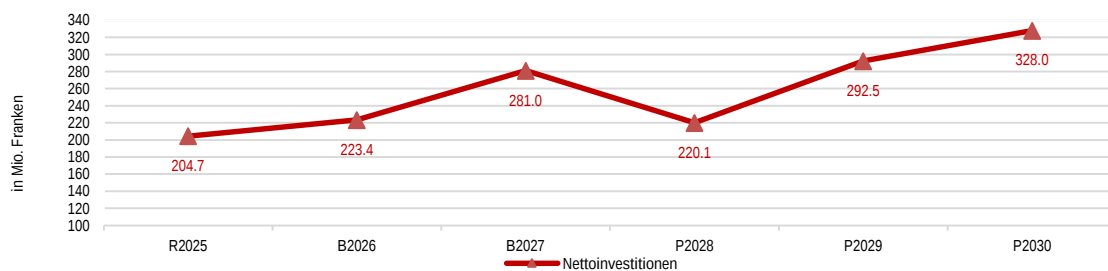
Mehrjahresbetrachtung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Budget	Budget	Plan	Plan	Plan
in Mio. Franken	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Ergebnis Erfolgsrechnung	461.3	310.5	429.4	372.6	290.7	393.0	433.1	505.5
Kumuliertes Ergebnis über acht Jahre					3'196.0			

Gemäss Finanzhaushaltsgesetz ist bei Aufwandüberschüssen das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung über acht Jahre auszugleichen. Das Ergebnis weist in allen drei Rechnungs- sowie fünf Budget- und Planjahren Ertragsüberschüsse aus. Im Budget 2027 liegt das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung über acht Jahre bei rund 3,2 Milliarden Franken.

6 Übersicht über die Investitionsrechnung und die Abschreibungen

6.1 Gesamtergebnis

Nettoinvestitionen	Rechnung	Budget	Budget	Abw.	Abw.	Plan	Plan	Plan
in Mio. Franken	2025	2026	2027	in Mio.	in %	2028	2029	2030
Sachanlagen, Investitionsbeiträge und Darlehen	-145.7	-172.2	-227.9	-55.7	32.3	-159.7	-233.9	-258.0
Spezialfinanzierung Strassenbau	-59.0	-51.2	-53.0	-1.9	3.7	-60.5	-58.6	-70.0
Total Nettoinvestitionen	-204.7	-223.4	-281.0	-57.6	25.8	-220.1	-292.5	-328.0



Die Nettoinvestitionen steigen im Budget 2027 um 57,6 Millionen Franken oder 25,8 Prozent auf 281,0 Millionen Franken. Auch für die Planjahre wird mit weiterhin hohen Investitionsausgaben gerechnet: 220,1 Millionen Franken (Planjahr 2028), 292,5 Millionen Franken (Planjahr 2029) und 328,0 Millionen Franken (Planjahr 2030).

6.2 Wesentlichste Investitionsprojekte in den Jahren 2027–2030

Budget 2027		in Mio. Franken
Strassenbau	Spezialfinanzierung	-53.0
Erweiterung der Bossard Arena	Darlehen an EVZ Sport AG	-35.0
Informatik	Projekte in der gesamten Verwaltung	-27.2
Hauptstützpunkt ZVB	Investitionsbeitrag	-22.0
Neubau RDZ/Verwaltung	Darlehen an ZVB	-19.5
Alle übrigen Projekte		-124.3
Total Nettoinvestitionen		-281.0

Im Budget 2027 sind insbesondere über 100 Millionen Franken für Darlehen respektive Beiträge vorgesehen:

- Darlehen an die EVZ Sport AG zur Finanzierung der Stadionerweiterung (35,0 Millionen Franken);

- Weiterer Investitionsbeitrag für den neuen Hauptstützpunkt der Zugerland Verkehrsbetriebe AG (22,0 Millionen Franken). Insgesamt beträgt dieser maximal 94,2 Millionen Franken;
- Weitere Tranche des Darlehens an die Zugerland Verkehrsbetriebe AG für die Finanzierung des Neubaus des Rettungsdienstes und der kantonalen Verwaltung (19,5 Millionen Franken). Maximal beträgt dieses 73,1 Millionen Franken;
- Darlehen an die Stiftung The International School of Zug und Luzern zur Finanzierung der Schulraumerweiterung (15,0 Millionen Franken);
- Darlehen an die Zugerland Verkehrsbetriebe AG zur Finanzierung der Ersatzbeschaffung und der Umrüstung der Fahrzeugflotte auf einen CO2-neutralen Betrieb (11,4 Millionen Franken). Maximal beträgt dieses 91,5 Millionen Franken.

Beim Tiefbau fallen grössere Ausgaben für die Fertigstellung der Umfahrung Cham–Hünenberg an (22,1 Millionen Franken). Beim Hochbau für die Planung der neuen Kantonsschule Rotkreuz (6,0 Millionen Franken) sowie für den Mieterausbau und die Mobiliarschaffung für das Provisorium der Zuger Polizei in Steinhausen (7,8 Millionen Franken). Für Informatikprojekte in der gesamten Verwaltung sind 27,2 Millionen Franken vorgesehen.

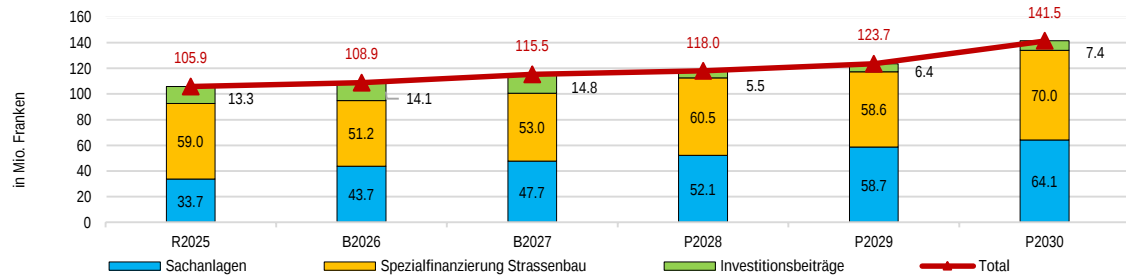
Plan 2028		in Mio. Franken
Strassenbau	Spezialfinanzierung	-60.5
Informatik	Projekte in der gesamten Verwaltung	-22.0
Neubau RDZ/Verwaltung	Mieterausbau	-12.0
Zugerstrasse 50, Steinhausen	Ersatzneubau	-9.2
Kaufmännisches Bildungszentrum Zug	Instandsetzung und Umbau	-8.5
Alle übrigen Projekte		-108.0
Total Nettoinvestitionen		-220.1

Plan 2029		in Mio. Franken
Strassenbau	Spezialfinanzierung	-58.6
Kantonsschule Rotkreuz	Neubau	-25.0
Informatik	Projekte in der gesamten Verwaltung	-23.0
Shedhalle und Staatsarchiv	Instandsetzung und Neubau	-20.0
Provisorium Zuger Polizei, Steinhausen	Neubau	-20.0
Alle übrigen Projekte		-145.9
Total Nettoinvestitionen		-292.5

Plan 2030		in Mio. Franken
Strassenbau	Spezialfinanzierung	-70.0
Kantonsschule Rotkreuz	Neubau	-52.0
Informatik	Projekte in der gesamten Verwaltung	-24.0
Shedhalle und Staatsarchiv	Instandsetzung und Neubau	-23.5
Provisorium Zuger Polizei, Steinhausen	Neubau	-21.0
Alle übrigen Projekte		-137.5
Total Nettoinvestitionen		-328.0

6.3 Abschreibungen

Abschreibungen Verwaltungsvermögen in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Sachanlagen	-33.7	-43.7	-47.7	-4.0	9.2	-52.1	-58.7	-64.1
Spezialfinanzierung Strassenbau	-59.0	-51.2	-53.0	-1.9	3.7	-60.5	-58.6	-70.0
Zwischentotal (Konten 33)	-92.6	-94.8	-100.7	-5.9	6.2	-112.5	-117.3	-134.1
Investitionsbeiträge, Beteiligungen, Darlehen	-13.3	-14.1	-14.8	-0.6	4.6	-5.5	-6.4	-7.4
Total Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-105.9	-108.9	-115.5	-6.5	6.0	-118.0	-123.7	-141.5



Das Verwaltungsvermögen wird ordentlich je Anlagekategorie ab Nutzungsbeginn linear abgeschrieben. Die Investitionen für Kantonsstrassen werden durch die Spezialfinanzierung Strassenbau gedeckt und jedes Jahr vollständig abgeschrieben. Die höheren Investitionen in der Strassenbau-Spezialfinanzierung im Budget 2027 und in den Planjahren 2028–2030 schlagen sich auch insgesamt in höheren Abschreibungen nieder.

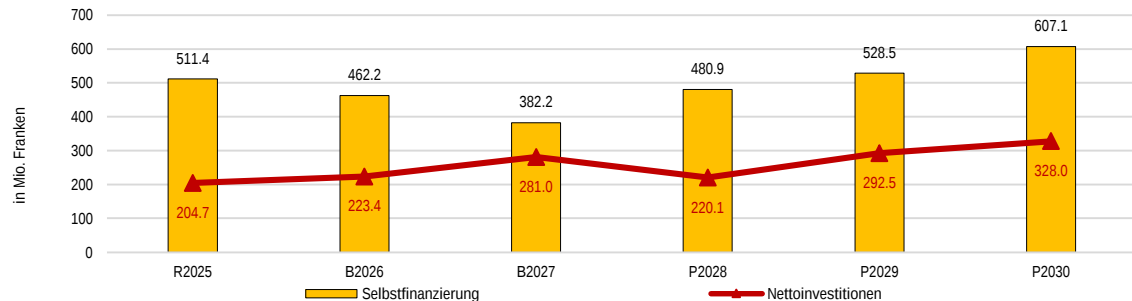
7 Spezialfinanzierungen

in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Spezialfinanzierungen								
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-0.6	-0.1	-0.1	-0.1	105.1	-0.1	-0.1	-0.1
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	24.4	19.4	24.1	4.8	24.6	30.3	28.5	40.1
Veränderung Spezialfinanzierungen	23.9	19.3	24.0	4.7	24.3	30.1	28.3	39.9

Mit einer Spezialfinanzierung werden Mittel zur Erfüllung bestimmter öffentlicher Aufgaben zweckgebunden. Der Kanton verfügt über vier Spezialfinanzierungen: Strassenbau, Deponienachsorge, Parkraumbewirtschaftung und Zivilschutz. Die grösste ist die Spezialfinanzierung Strassenbau mit einem Saldo von 127,9 Millionen Franken per 31. Dezember 2025. Durch die geplanten hohen Investitionen erfolgen jährliche Entnahmen, so dass der Saldo der Spezialfinanzierung Strassenbau bis Ende 2030 auf eine Schuld von 3,8 Millionen Franken sinken wird.

8 Finanzrechnung

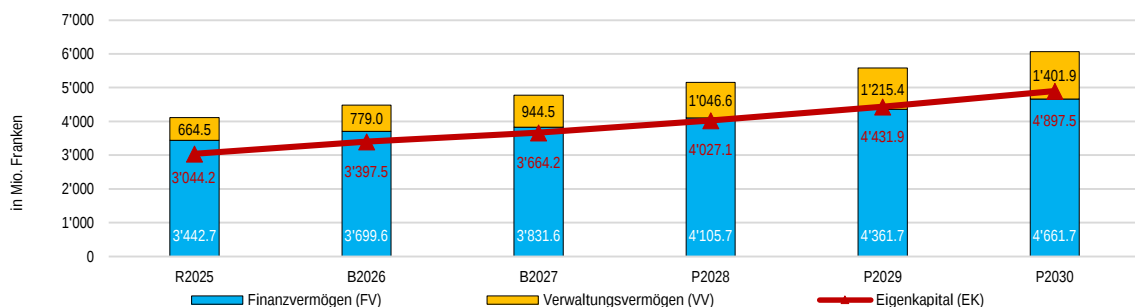
in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Total Aufwand	-1'984.2	-2'340.2	-2'501.5	-161.3	6.9	-2'494.5	-2'572.9	-2'658.3
Total Ertrag	2'413.6	2'712.8	2'792.2	79.4	2.9	2'887.5	3'006.0	3'163.8
Ertrags-/Aufwandüberschuss	429.4	372.6	290.7	-81.9	-22.0	393.0	433.1	505.5
Zuzüglich Abschreibungen	105.9	108.9	115.5	6.5	6.0	118.0	123.7	141.5
Veränderung Spezialfinanzierungen	-23.9	-19.3	-24.0	-4.7	24.3	-30.1	-28.3	-39.9
Selbstfinanzierung	511.4	462.2	382.2	-80.0	-17.3	480.9	528.5	607.1
Abzüglich Nettoinvestitionen	-204.7	-223.4	-281.0	-57.6	25.8	-220.1	-292.5	-328.0
Finanzierungsüberschuss/Finanzierungsfehlbetrag	306.8	238.8	101.2	-137.6	-57.6	260.8	236.0	279.1



Im Budget 2027 resultiert eine Selbstfinanzierung von 382,2 Millionen Franken und ein Finanzierungsüberschuss von 101,2 Millionen Franken. Das bedeutet, dass der Kanton die geplanten Investitionen mit dem budgetierten Ertragsüberschuss finanzieren kann. Das selbe gilt für die Planjahre 2028–2030.

9 Planbilanz

in Mio. Franken	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Mio.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Aktiven								
Finanzvermögen	3'442.7	3'699.6	3'831.6	132.0	3.6	4'105.7	4'361.7	4'661.7
Verwaltungsvermögen	664.5	779.0	944.5	165.5	21.2	1'046.6	1'215.4	1'401.9
Total Aktiven	4'107.2	4'478.6	4'776.1	297.5	6.6	5'152.3	5'577.1	6'063.7
Passiven								
Fremdkapital	-1'063.0	-1'081.1	-1'111.9	-30.8	2.8	-1'125.2	-1'145.2	-1'166.2
Eigenkapital	-3'044.2	-3'397.5	-3'664.2	-266.7	7.9	-4'027.1	-4'431.9	-4'897.5
Spezialfinanzierungen	-134.5	-115.3	-91.3	24.0	-20.8	-61.2	-32.8	7.1
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-2'909.7	-3'282.2	-3'572.9	-290.7	8.9	-3'965.9	-4'399.0	-4'904.6
Total Passiven	-4'107.2	-4'478.6	-4'776.1	-297.5	6.6	-5'152.3	-5'577.1	-6'063.7



Das Eigenkapital per Ende 2025 betrug 3,0 Milliarden Franken und wird gemäss den Budgets 2026 und 2027 aufgrund der positiven Ergebnisse auf rund 3,7 Milliarden Franken per 31. Dezember 2027 steigen. Gemäss Finanzplan wird es bis Ende des Jahres 2030 voraussichtlich 4,9 Milliarden Franken betragen.

Bericht und Antrag des Regierungsrats

Investitionsprojekte 2027-2034 - in Mio. Fr.										
Nr.	Projektnummer Kurzbezeichnung	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031	Plan 2032	Plan 2033	Plan 2034	Total 2027-2034
	KS K, Knoten Gulmmatt+RS Uerzlikon/Kappel, Baar TB3020.0442	-0.2	-0.1	-0.4	-6.1	-6.0	-0.7			-13.5
	KS 381, Eierhals, Oberägeri TB3020.0444	-0.1	-0.4	-4.7	-0.4					-5.6
	KS 381, Breiten - Eierhals, Oberägeri TB3020.0450		-0.2	-0.2	-0.2	-0.4	-6.7	-7.6		-15.4
	KS 381, Schmittli - Rössli, Unterägeri TB3020.0461	-0.1	-0.1	-0.2	-3.4	-1.4	-0.6			-5.7
	KS 381, Moosrank - Nidfuren, Baar/Menzingen TB3020.0473	-0.3	-0.6	-6.0	-3.5	-0.2	-0.2			-10.7
	RW 40, Nidfuren-Edlibach, Menzingen TB3020.0475	-0.1	-0.4	-0.1	-1.7	-5.2	-3.3	0.7		-10.1
	KS 25, Fridbach-Tellenmattstrasse, Zug TB3020.0486	-0.3	-4.5	-5.2	-0.3					-10.3
	Richtplanstudie KS 4, Chamer-Nordstr., Zug/Baar TB3020.0488	-0.2	-0.2	-0.2	-0.2	-0.2	-0.5	-9.0	-24.0	-34.2
	KS 381, Rössli-Spinnerei, Unterägeri TB3020.0491	-0.1	-0.1	-0.2	-8.9	-1.7	-0.6			-11.6
	KS 4, Forren-Haldenhof, Risch TB3020.0493	-0.2	-0.1	-3.8	-3.9	-2.5	-2.5			-12.9
	KS 4, Kreisel Lättich-Ägeristrasse, Baar TB3020.0496	-0.1	-0.1	-0.1	-0.2	-6.6	-5.7	-0.5		-13.3
	KS 4, Verbreiterung UF Neugasse, Baar TB3020.0497	-0.0	-0.0	-0.0	-0.0	-0.0	-3.2	-2.2	-0.1	-5.7
	KS 381, Sprungstrasse-Binzenmatt, Unterägeri TB3020.0602	-0.2	-2.7	-3.6	-0.1					-6.6
	KS 25, Letzistrasse-Chamer Fussweg, Zug TB3020.0604	-0.2	-0.3	-4.2	-3.4	-1.6				-9.5
	KS P/ KS Q, Knoten Edlibach, Menzingen TB3020.0610	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-3.6	-2.5			-6.3
	GW 6000 Lorze, Berg, Baar/Menzingen TB3020.0613	-0.2	-1.0	-1.5	-1.5	-2.5	-1.2	-1.5	-1.0	-10.4
	KS 368, Ober-Ehretstr.-Rigiweg, Hünenberg/Risch TB3020.0620	-0.1	-0.2	-0.4	-4.2	-3.2	-0.1			-8.2
	KS Q, Finsterseebrücke, Menzingen TB3020.0623	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-2.5	-2.5	0.2		-5.1
	GW 2297, Hüribach, Unterägeri TB3020.0637	-0.2	-0.2	-0.1	-0.1	-2.0	-3.0	-2.0	-2.0	-9.5
	KS 25, Löffler-Seefeld, Walchwil TB3020.0640	-0.2	-0.2	-0.1	-0.2	-7.5	-7.1	-1.2		-16.5
	GW 1000, Zirkulationsunterstützung Zugersee TB3020.0648		-0.1	-3.5	-5.1	-0.1				-8.9
	GW 2025, Dorfbach, Oberägeri TB3020.0664	-0.2	-0.2	-0.5	-0.7	-1.0	-1.5	-1.0	-1.0	-6.1
	KS N, Studie Lättich-Hinterburg, Baar/Neuheim TB3020.9999	-0.3	-0.5	-0.5	-0.5	-0.5	-0.2	-0.8	-14.7	-17.9
	Pauschalkorrektur TBA (Projektänderungen)		12.0	19.0	16.0	18.0	-8.0	-8.0		49.0
3050	Amt für Umwelt BD3050.0014	-7.0	-4.9	-3.6	-3.5	-3.3	-2.6	-1.0	-0.4	-26.3
	Förderprogramm Energie	-6.7	-4.6	-3.3	-3.3	-3.3	-2.6	-1.0	-0.4	-25.2
3060	Hochbauamt HB3060.0151	-91.0	-86.7	-143.3	-163.4	-125.0	-130.0	-67.2	-52.1	-858.5

Investitionsprojekte 2027-2034 - in Mio. Fr.

Nr.	Projektnummer	Budget	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Total
	Kurzbezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2027-2034
	Ausbau Geschützte Sanitätsstellen (3540.0950)	-1.8	-2.5	-4.8						-9.1
3590	Zuger Polizei	-7.2	-1.9	-6.6	-0.6					-16.2
	SD3590.0093									
	VISION 2025 Gotthard-Achse	-0.3	-0.3	-5.3	-0.1					-5.9
50	Finanzdirektion	-87.0	-32.7	-41.5	-62.4	-21.1	-18.9	-19.9	-23.9	-307.3
5000	Direktionssekretariat FD	-61.4	-1.2	-6.8	-19.6	2.9	5.1	4.1	0.1	-76.8
	FD5000.0001									
	Darlehen EVZ Sport AG	-35.0	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	-26.8
	FD5000.0002									
	Darlehen ZVB AG Umrüstung Fahrzeugflotte	-11.4	-2.4	-8.0	-20.8	1.7	3.0	2.0	-2.1	-37.9
	FD5000.0003									
	Darlehen International School of Zug and Luzern	-15.0					1.0	1.0	1.0	-12.0
5009	Standortattraktivität		-11.0	-13.2	-20.2					-44.4
	FD5009.0001									
	AFU: Wasserinfrastruktur Kanton Zug		-5.5	-7.7	-20.2					-33.4
	FD5009.0002									
	Nutzer Ausbau ETH Learning Factory Zug		-5.5	-5.5						-11.0
5050	Amt für Informatik und Organisation	-26.6	-21.5	-22.5	-23.5	-24.0	-24.0	-24.0	-24.0	-190.1
	IT5050.2044									
	Justitia4ZG	-4.8	-3.5	-3.0						-11.3
	IT5050.2053									
	AIO: Weiterentwicklung Digital Experience Plattform	-1.3	-1.5	-1.5	-1.5					-5.8
	IT5050.9999									
	Pauschalkorrektur IT-Projekte		1.2	-12.8	-21.7	-24.0	-24.0	-24.0	-24.0	-129.4
Total Investitionen grösser 5 Mio.		-188.9	-160.6	-250.2	-313.4	-226.6	-219.8	-141.6	-161.2	-1'662.2
Restliche Investitionen		-92.1	-59.6	-42.3	-14.6	-15.2	-8.5	-6.5	-5.3	-244.1
Total Nettoinvestitionen Kanton		-281.0	-220.1	-292.5	-328.0	-241.8	-228.3	-148.1	-166.5	-1'906.3

Die geplanten Investitionen von rund 1,9 Milliarden Franken über einen Zeitraum von acht Jahren werden aus heutiger Sicht ohne Fremdverschuldung finanziert werden können.

11 Detailinformationen

Die nachfolgenden Detailinformationen zeigen weitere wichtige Informationen zum Finanzhaushalt des Kantons.

Hinweis:

Die in den vorstehenden Tabellen und Grafiken aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Detailinformationen

Finanzkennzahlen

Erfolgsrechnung

- Total pro Direktion
- Saldo pro Amt
- Artengliederung

Investitionsrechnung

- Total pro Direktion
- Saldo pro Amt
- Artengliederung

Detailinformationen

Finanzkennzahlen

	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Selbstfinanzierungsgrad						
<u>Selbstfinanzierung x 100</u> Nettoinvestitionen	249.9 %	206.9 %	136.0 %	218.5 %	180.7 %	185.1 %
						

Richtwerte HRM2:

Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Je nach Konjunkturlage sollte der Selbstfinanzierungsgrad betragen:

-  > 100 % = Hochkonjunktur
-  80 % - 100 % = Normalfall
-  < 80 % = Abschwung

Aussage:

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil seiner Nettoinvestitionen der Kanton Zug aus eigenen Mitteln finanzieren kann

	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Selbstfinanzierungsanteil						
<u>Selbstfinanzierung x 100</u> Laufender Ertrag	22.6 %	18.0 %	14.5 %	17.6 %	18.6 %	20.3 %
						

Richtwerte HRM2:

-  > 20 % = gut
-  10 % - 20 % = mittel
-  < 10 % = schlecht

Aussage:

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil seines Ertrages der Kanton Zug zur Finanzierung seiner Investitionen aufwenden kann

	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Investitionsanteil						
<u>Bruttoinvestitionen x 100</u> Gesamtausgaben	11.5 %	10.3 %	11.8 %	9.8 %	12.0 %	13.4 %
						

Richtwerte HRM2:

-  > 20 % = starke bis sehr starke Investitionstätigkeit
-  10 % - 20 % = mittlere Investitionstätigkeit
-  < 10 % = schwache Investitionstätigkeit

Aussage:

Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen

Detailinformationen

Finanzkennzahlen

	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Zinsbelastungsanteil						
Nettozinsaufwand x 100 Laufender Ertrag	-1.8 %	-1.3 %	-1.1 %	-1.2 %	-1.3 %	-1.4 %
						

Richtwerte HRM2:

-  < 4 % = gut
-  4 % - 9 % = genügend
-  > 9 % = schlecht

Aussage:

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum

	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Kapitaldienstanteil						
Kapitaldienst x 100 Laufender Ertrag	2.9 %	3.0 %	3.3 %	3.1 %	3.0 %	3.3 %
						

Richtwerte HRM2:

-  < 5 % = geringe Belastung
-  5 % - 15 % = tragbare Belastung
-  > 15 % = hohe Belastung

Aussage:

Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin

Steuerungssampel gemäss Finanzstrategie 2026-2033 des Kantons Zug

-  kein besonderer Steuerungsbedarf
-  Beobachtungsbedarf
-  RR: Kommentar in der Berichterstattung erforderlich; ggf. sind Massnahmen zu treffen

Hinweis:

Alle ausgewiesenen Kennzahlen basieren auf den Definitionen und Berechnungen gemäss Anhang C des Handbuchs «Harmonisiertes Rechnungsmodell für die Kantone und Gemeinden (HRM2)» gemäss Stand vom 31. Januar 2025

Detailinformationen Erfolgsrechnung

Total pro Direktion

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
10	Gesetzgebende Behörde								
	Aufwand	-1'435'021.48	-1'621'200	-1'690'900	-69'700	4.3	-1'594'700	-1'601'900	-1'623'800
	Ertrag								
	Saldo	-1'435'021.48	-1'621'200	-1'690'900	-69'700	4.3	-1'594'700	-1'601'900	-1'623'800
11	Staatskanzlei								
	Aufwand	-15'961'578.46	-16'174'173	-16'440'498	-266'325	1.6	-16'260'498	-15'776'598	-16'060'498
	Ertrag	3'354'724.80	3'044'000	3'110'000	66'000	2.2	3'081'000	3'092'000	3'104'000
	Saldo	-12'606'853.66	-13'130'173	-13'330'498	-200'325	1.5	-13'179'498	-12'684'598	-12'956'498
15	Direktion des Innern								
	Aufwand	-161'484'147.00	-169'171'592	-170'917'900	-1'746'308	1.0	-171'442'850	-171'806'150	-171'926'950
	Ertrag	59'763'732.48	56'435'000	44'955'000	-11'480'000	-20.3	41'891'300	39'828'500	37'944'700
	Saldo	-101'720'414.52	-112'736'592	-125'962'900	-13'226'308	11.7	-129'551'550	-131'977'650	-133'982'250
17	Direktion für Bildung und Kultur								
	Aufwand	-289'198'208.67	-311'734'817	-314'826'893	-3'092'077	1.0	-317'066'973	-319'395'273	-322'618'173
	Ertrag	29'574'194.54	33'095'400	32'550'100	-545'300	-1.6	32'887'200	33'225'200	33'575'200
	Saldo	-259'624'014.13	-278'639'417	-282'276'793	-3'637'377	1.3	-284'179'773	-286'170'073	-289'042'973
20	Volkswirtschaftsdirektion								
	Aufwand	-163'590'013.01	-169'618'582	-174'806'785	-5'188'203	3.1	-176'989'235	-178'679'785	-180'118'635
	Ertrag	77'901'380.73	77'390'345	79'553'250	2'162'905	2.8	79'871'700	79'982'100	80'082'100
	Saldo	-85'688'632.28	-92'228'237	-95'253'535	-3'025'298	3.3	-97'117'535	-98'697'685	-100'036'535
30	Baudirektion								
	Aufwand	-183'070'734.20	-180'311'718	-194'439'190	-14'127'472	7.8	-204'630'160	-205'948'160	-221'706'060
	Ertrag	95'323'630.80	87'945'500	92'068'432	4'122'932	4.7	99'859'300	99'157'000	111'285'800
	Saldo	-87'747'103.40	-92'366'218	-102'370'758	-10'004'540	10.8	-104'770'860	-106'791'160	-110'420'260
35	Sicherheitsdirektion								
	Aufwand	-99'964'973.16	-104'563'585	-114'749'890	-10'186'305	9.7	-120'077'425	-121'217'811	-123'363'654
	Ertrag	26'087'241.72	24'142'800	26'481'500	2'338'700	9.7	25'554'800	25'903'000	26'594'200
	Saldo	-73'877'731.44	-80'420'785	-88'268'390	-7'847'605	9.8	-94'522'625	-95'314'811	-96'769'454
40	Gesundheitsdirektion								
	Aufwand	-306'011'444.19	-419'148'755	-438'821'285	-19'672'530	4.7	-371'469'185	-388'102'685	-402'052'285
	Ertrag	79'406'601.28	80'582'200	87'837'400	7'255'200	9.0	90'780'200	87'736'200	90'326'200
	Saldo	-226'604'842.91	-338'566'555	-350'983'885	-12'417'330	3.7	-280'688'985	-300'366'485	-311'726'085
50	Finanzdirektion								
	Aufwand	-726'911'595.85	-930'845'414	-1'035'191'740	-104'346'326	11.2	-1'075'187'840	-1'130'618'340	-1'179'031'840
	Ertrag	2'030'018'844.60	2'339'492'500	2'414'529'100	75'036'600	3.2	2'502'508'800	2'625'952'200	2'769'828'700
	Saldo	1'303'107'248.75	1'408'647'086	1'379'337'360	-29'309'726	-2.1	1'427'320'960	1'495'333'860	1'590'796'860
61	Richterliche Behörden								
	Aufwand	-36'604'098.62	-37'009'980	-39'598'570	-2'588'590	7.0	-39'772'870	-39'705'770	-39'771'270
	Ertrag	12'160'841.47	10'636'700	11'076'700	440'000	4.1	11'076'700	11'076'700	11'076'700
	Saldo	-24'443'257.15	-26'373'280	-28'521'870	-2'148'590	8.1	-28'696'170	-28'629'070	-28'694'570
	Total Kanton								
	Aufwand	-1'984'231'814.64	-2'340'199'815	-2'501'483'651	-161'283'835	6.9	-2'494'491'735	-2'572'852'471	-2'658'273'164
	Ertrag	2'413'591'192.42	2'712'764'445	2'792'161'482	79'397'037	2.9	2'887'511'000	3'005'952'900	3'163'817'600
	Saldo	429'359'377.78	372'564'630	290'677'831	-81'886'798	-22.0	393'019'265	433'100'429	505'544'436

Detailinformationen Erfolgsrechnung

Saldo pro Amt

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1000	Kantonsrat	-1'435'021.48	-1'621'200	-1'690'900	-69'700	4.3	-1'594'700	-1'601'900	-1'623'800
10	Gesetzgebende Behörde	-1'435'021.48	-1'621'200	-1'690'900	-69'700	4.3	-1'594'700	-1'601'900	-1'623'800
1100	Regierungsrat	-3'959'451.71	-3'196'900	-3'133'300	63'600	-2.0	-3'067'400	-3'092'500	-3'122'000
1120	Kanzlei	-4'935'820.19	-5'556'700	-5'505'900	50'800	-0.9	-5'425'400	-5'269'900	-5'370'100
1126	Staatsarchiv	-2'774'413.33	-3'350'850	-3'718'700	-367'850	11.0	-3'776'200	-3'406'500	-3'541'300
1128	Ombudsstelle	-313'279.27	-348'123	-349'158	-1'035	0.3	-356'958	-356'858	-359'158
1129	Datenschutzstelle	-623'889.16	-677'600	-623'440	54'160	-8.0	-553'540	-558'840	-563'940
11	Staatskanzlei	-12'606'853.66	-13'130'173	-13'330'498	-200'325	1.5	-13'179'498	-12'684'598	-12'956'498
1500	Direktionssekretariat DI	-2'705'526.61	-2'795'800	-2'823'450	-27'650	1.0	-2'575'000	-2'478'600	-2'503'200
1515	Amt für Grundbuch und Geoinformation	-2'885'337.06	-3'652'000	-3'812'000	-160'000	4.4	-3'793'000	-3'862'000	-3'760'000
1530	Amt für Wald und Wild	-5'181'415.59	-5'556'800	-5'838'000	-281'200	5.1	-5'797'000	-5'799'200	-5'812'300
1550	Sozialamt	-75'597'533.32	-83'510'400	-95'358'900	-11'848'500	14.2	-99'360'300	-102'137'100	-104'574'800
1552	Amt für Kindes- und Erwachsenenschutz	-8'842'696.68	-10'378'000	-11'035'700	-657'700	6.3	-10'865'700	-10'865'700	-10'916'600
1580	Amt für Denkmalpflege und Archäologie	-6'507'905.26	-6'843'592	-7'094'850	-251'258	3.7	-7'149'850	-6'835'050	-6'415'350
15	Direktion des Innern	-101'720'414.52	-112'736'592	-125'962'900	-13'226'308	11.7	-129'551'550	-131'977'650	-133'982'250
1700	Direktionssekretariat DBK	-40'182'312.28	-41'853'050	-42'679'550	-826'500	2.0	-43'845'850	-45'105'050	-46'464'650
1730	Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule	-76'027'734.32	-81'135'688	-83'939'789	-2'804'101	3.5	-84'744'200	-85'322'100	-86'088'900
1740	Amt für gemeindliche Schulen	-131'096'443.56	-139'559'756	-139'655'512	-95'756	0.1	-139'985'100	-140'403'500	-141'108'900
1777	Amt für Berufsberatung	-3'992'348.09	-6'652'300	-5'976'100	676'200	-10.2	-5'809'600	-5'755'800	-5'781'200
1790	Amt für Kultur	-8'325'175.88	-9'438'627	-10'025'843	-587'220	6.2	-9'795'023	-9'583'623	-9'599'323
17	Direktion für Bildung und Kultur	-259'624'014.13	-278'639'413	-282'276'793	-3'637'377	1.3	-284'179'773	-286'170'073	-289'042'973
2000	Direktionssekretariat VD	-1'948'813.43	-2'055'500	-2'037'750	17'750	-0.9	-1'991'280	-2'004'780	-2'020'180
2011	Amt für Berufsbildung	-297'153'70.86	-327'787'070	-330'362'620	-258'550	0.8	-342'116'200	-350'021'320	-355'831'820
2012	Amt für Brückenangebote	-5'194'373.89	-5'802'060	-5'903'550	-101'490	1.7	-5'956'500	-6'014'650	-6'075'800
2013	Gewerblich-industrielles Bildungszentrum	-22'095'159.99	-22'687'925	-24'850'750	-2'162'825	9.5	-25'132'750	-25'449'170	-25'715'430
2015	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum	-3'024'070.39	-3'611'500	-3'762'520	-151'020	4.2	-3'850'520	-3'897'020	-3'818'120
2019	Kaufmännisches Bildungszentrum	-11'559'725.60	-11'628'200	-12'065'700	-437'500	3.8	-12'186'200	-12'334'500	-12'491'900
2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit	-6'368'812.70	-6'741'705	-6'509'365	232'340	-3.4	-6'593'965	-6'652'765	-6'751'165
2031	Arbeitslosenkasse	-1'244'421.83	-1'370'227	-1'184'300	185'927	-13.6	-1'288'300	-1'332'700	-1'377'400
2050	Landwirtschaftsamt	-2'655'973.51	-2'623'050	-2'838'100	-215'050	8.2	-2'852'900	-2'947'600	-2'911'200
2072	Handelsregister- und Konkursamt	-1'881'910.08	-2'930'000	-3'064'880	-134'880	4.6	-3'053'500	-3'043'180	-3'043'520
20	Volkswirtschaftsdirektion	-85'688'632.28	-92'228'237	-95'253'535	-3'025'298	3.3	-97'117'535	-98'697'685	-100'036'535
3000	Direktionssekretariat BD	-2'828'700.91	-3'188'500	-3'239'300	-50'800	1.6	-3'413'300	-3'262'200	-3'231'400
3020	Tiefbauamt	-11'000'510.28	-12'048'960	-12'659'460	-610'500	5.1	-12'549'160	-12'749'760	-12'901'660
3030	Strassenbau Spezialfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	0
3050	Amt für Umwelt	-5'010'135.02	-5'789'200	-6'120'900	-331'700	5.7	-5'877'800	-5'919'400	-5'977'200
3051	Deponienachsorge Spezialfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	0
3060	Hochbauamt	-30'122'135.22	-31'005'558	-32'001'898	-996'340	3.2	-33'406'900	-34'494'600	-35'643'600
3061	Parkraumbewirtschaftung Spezialfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	0
3081	Amt für Raum und Verkehr	-38'785'621.97	-40'334'000	-48'349'200	-8'015'200	19.9	-49'523'700	-50'365'200	-52'666'400
30	Baudirektion	-87'747'103.40	-92'366'218	-102'370'758	-10'004'540	10.8	-104'770'860	-106'791'160	-110'420'260
3500	Direktionssekretariat SD	-3'474'898.55	-3'923'245	-3'927'763	-4'518	0.1	-4'061'200	-4'082'400	-4'104'000
3501	Kantonales Kompetenzzentrum für Cybersicherheit			-3'457'350	-3'457'350		-7'994'000	-8'088'000	-8'094'000
3540	Amt für Bevölkerungsschutz, Zivilschutz u. Militär	-3'321'078.97	-4'708'220	-4'876'320	-168'100	3.6	-4'607'320	-4'656'820	-4'697'520
3541	Stabsstelle Notorganisation	-669'339.61							
3542	Zivilschutz Spezialfinanzierung	0	0	0	0	0	0	0	0
3581	Strassenverkehrsamt	1'184'658.43	-1'004'075	-1'436'800	-432'725	43.1	-1'144'300	-724'200	-786'100
3590	Zuger Polizei	-55'740'470.06	-59'392'919	-60'643'142	-1'250'223	2.1	-62'427'490	-63'394'276	-64'636'719
3592	Amt für Migration	-2'396'499.63	-2'719'500	-2'966'100	-246'600	9.1	-2'917'000	-2'953'100	-2'990'600
3596	Amt für Justizvollzug	-9'460'103.05	-8'672'826	-10'960'915	-2'288'089	26.4	-11'372'315	-11'416'015	-11'460'515
35	Sicherheitsdirektion	-73'877'731.44	-80'420'785	-88'268'390	-7'847'605	9.8	-94'522'625	-95'314'811	-96'769'454
4000	Direktionssekretariat GD	-38'227'220.13	-23'972'000	-25'161'200	-1'189'200	5.0	-53'482'700	-56'782'100	-59'113'000
4005	Amt für Verbraucherschutz	-3'820'318.50	-4'143'200	-4'511'700	-368'500	8.9	-4'514'100	-4'672'800	-4'550'900
4021	Rettungsdienst Zug	-4'119'763.57	-5'196'600	-5'349'000	-152'400	2.9	-5'620'900	-5'958'100	-6'143'600
4030	Spitäler / EFAS	-127'171'116.17	-249'191'935	-257'591'000	-8'399'065	3.4	-155'092'000	-168'301'000	-176'593'000
4040	Sozialversicherungen	-44'429'001.39	-45'324'000	-46'602'000	-1'278'000	2.8	-50'899'000	-53'331'000	-54'083'000
4050	Amt für Gesundheit	-5'534'845.48	-7'391'500	-8'594'500	-1'203'000	16.3	-7'818'700	-8'117'300	-8'021'700
4051	Amt für Sport und Gesundheitsförderung	-3'302'577.67	-3'347'320	-3'174'485	172'835	-5.2	-3'261'585	-3'204'185	-3'220'885
40	Gesundheitsdirektion	-226'604'842.91	-338'566'555	-350'983'885	-12'417'330	3.7	-280'688'985	-300'366'485	-311'726'085
5000	Direktionssekretariat FD	-2'244'068.15	-2'238'600	-3'073'300	-834'700	37.3	-3'045'200	-3'082'000	-3'114'500
5001	Finanzkontrolle	-854'430.74	-1'032'700	-1'056'000	-23'300	2.3	-1'070'300	-1'080'900	-1'091'700
5009	Standortattraktivität	-10'893'494.53	-183'925'300	-209'572'000	-25'646'700	13.9	-215'418'000	-216'814'000	-211'623'500
5010	Personalamt	-2'379'525.44	-2'943'605	-2'980'540	-36'935	1.3	-3'006'440	-3'032'640	-3'059'140
5011	Allgemeiner Personalaufwand	-5'639'639.31	-7'943'500	-7'642'500	301'000	-3.8	-7'678'400	-7'714'700	-7'751'300
5020	Finanzverwaltung	-1'735'291.98	-1'588'400	-1'561'900	26'500	-1.7	-1'564'200	-1'581'700	-1'594'700
5022	Allgemeiner Finanzbereich	69'515'055.72	5'156'683	-2'273'600	-7'430'283	-144.1	17'376'500	13'649'300	11'321'400
5023	COVID-19	-195'540.56	-830'500	-590'000	240'500	-29.0	-590'000	-590'000	-590'000
5029	Ressourcen-, Lasten- und Härteausgleich	-431'067'845.00	-467'333'000	-528'920'000	-61'587'000	13.2	-555'461'000	-595'556'000	-637'447'000
5050	Amt für Informatik und Organisation	-28'100'670.36	-35'815'592	-40'450'680	-4'635'088	12.9	-42'565'280	-44'702'280	-46'046'580
5060	Steuerverwaltung	-12'878'625.08	-12'990'400	-13'573'120	-582'720	4.5	-12'776'720	-12'030'220	-11'841'120
5065	Kantonssteuern	1'166'233'588.74	1'380'960'000	1'415'750'000	34'790'000	2.5	1'448'780'000	1'516'835'000	1'616'074'000
5068	Bundessteuern	563'347'735.44	739'172'000	775'281'000	36'109'000	4.9	804'340'000	851'034'000	887'561'000
5069	Finanzausgleich Einwohnergemeinden	0	0	0	0	0	0	0	0
50	Finanzdirektion	1'303'107'248.75	1'408'647'086	1'379'337'360	-29'309'726	-2.1	1'427'320'960	1'495'333'860	1'590'796'860

Detailinformationen Erfolgsrechnung

Saldo pro Amt

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
6101	Kantonsgericht: Verwaltung	-6'209'609.86	-6'128'750	-6'949'600	-820'850	13.4	-7'017'300	-7'085'900	-7'154'800
6102	Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen	3'318'764.62	2'329'000	2'899'000	570'000	24.5	2'899'000	2'899'000	2'899'000
6103	Zwangsmassnahmengericht: Rechtspflege	43'658.35	42'000	41'800	-200	-0.5	41'800	41'800	41'800
6106	Strafgericht: Verwaltung	-2'362'538.88	-2'423'830	-2'887'200	-463'370	19.1	-2'811'400	-2'734'200	-2'761'000
6107	Strafgericht: Rechtspflege in Strafsachen	-681'707.77	-620'000	-725'000	-105'000	16.9	-725'000	-725'000	-725'000
6111	Obergericht: Verwaltung	-5'404'742.92	-6'139'900	-6'616'600	-476'700	7.8	-6'680'100	-6'491'500	-6'553'900
6112	Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen	454'220.90	512'000	512'000	0	0.0	512'000	512'000	512'000
6113	Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen	-756'539.11	-605'000	-605'000	0	0.0	-605'000	-605'000	-605'000
6114	Obergericht: Beschwerdeabteilungen	71'494.92	30'000	70'000	40'000	133.3	70'000	70'000	70'000
6141	Staatsanwaltschaft: Verwaltung	-9'039'174.23	-9'325'880	-9'379'900	-54'020	0.6	-9'470'900	-9'562'700	-9'655'600
6142	Staatsanwaltschaft: Rechtspflege	-951'947.18	-370'700	-1'144'000	-773'300	208.6	-1'144'000	-1'144'000	-1'144'000
6181	Verwaltungsgericht: Verwaltung	-2'958'985.08	-3'112'200	-3'215'300	-103'100	3.3	-3'246'200	-3'277'400	-3'085'100
6182	Verwaltungsgericht: Rechtspflege	155'280.75	36'000	74'000	38'000	105.6	74'000	74'000	74'000
6183	Schätzungskommission	-121'431.66	-596'020	-596'070	-50	0.0	-593'070	-600'170	-606'970
61	Richterliche Behörden	-24'443'257.15	-26'373'280	-28'521'870	-2'148'590	8.1	-28'696'170	-28'629'070	-28'694'570
	Total Kanton	429'359'377.78	372'564'630	290'677'831	-81'886'798	-22.0	393'019'265	433'100'429	505'544'436

Detailinformationen Erfolgsrechnung

Artengliederung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
300	Vergütungen an gewählte Behörden, Richter/innen	-10'222'319.27	-10'785'800	-11'380'900	-595'100	5.5	-11'394'000	-11'395'700	-11'303'900
301	Löhne Angestellte der Verwaltung und Rechtspflege	-232'104'861.43	-248'101'550	-253'234'500	-5'132'950	2.1	-257'153'900	-258'997'400	-261'480'400
302	Löhne Lehrpersonal	-78'692'195.80	-79'818'400	-82'316'300	-2'497'900	3.1	-83'371'850	-84'176'970	-85'034'430
304	Zulagen	-5'245'406.05	-4'863'700	-5'734'300	-870'600	17.9	-5'786'900	-5'855'300	-5'928'300
305	Arbeitgeberbeiträge	-65'664'333.60	-69'341'800	-74'736'700	-5'394'900	7.8	-75'175'300	-75'404'500	-75'867'700
306	Arbeitgeberleistungen an inaktives Personal	-2'033'495.90	-1'890'000	-2'270'000	-380'000	20.1	-2'270'000	-2'270'000	-2'270'000
309	Übriger Personalaufwand	-6'269'040.86	-7'322'492	-7'786'876	-464'384	6.3	-7'626'080	-7'629'160	-7'627'550
30	Personalaufwand	-400'231'652.91	-422'123'742	-437'459'576	-15'335'834	3.6	-442'778'030	-445'729'030	-449'512'280
310	Material- und Warenaufwand	-10'421'885.82	-11'464'167	-11'939'635	-475'468	4.1	-11'898'819	-11'964'315	-11'957'821
311	Nicht aktivierbare Anlagen	-7'446'933.99	-9'486'219	-10'783'205	-1'296'986	13.7	-10'403'513	-10'889'332	-10'895'732
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-6'440'406.03	-6'763'090	-6'503'260	259'830	-3.8	-6'519'200	-6'534'200	-6'524'200
313	Dienstleistungen und Honorare	-46'686'868.10	-52'843'845	-57'716'391	-4'872'546	9.2	-56'599'825	-55'606'531	-55'653'562
314	Baulicher/ betrieblicher Unterhalt Grundstücke VV	-15'736'688.66	-15'680'350	-17'599'290	-1'918'940	12.2	-16'933'000	-17'418'000	-18'128'000
315	Unterhalt Mobilien	-21'759'245.60	-27'118'369	-29'910'022	-2'791'653	10.3	-31'174'807	-32'532'835	-33'674'458
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	-18'914'048.12	-21'124'310	-22'079'250	-954'940	4.5	-23'424'900	-25'428'400	-26'604'300
317	Spesenentschädigungen	-2'637'871.07	-2'886'363	-3'005'474	-119'111	4.1	-3'100'800	-3'164'440	-3'207'035
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	-10'700'121.87	-8'233'000	-7'975'000	258'000	-3.1	-7'985'000	-7'985'000	-7'995'000
319	Übriger Betriebsaufwand	-5'490'121.80	-5'220'134	-5'840'215	-620'081	11.9	-5'775'480	-5'631'527	-5'604'515
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-146'234'191.06	-160'819'847	-173'351'742	-12'531'895	7.8	-173'815'344	-177'154'580	-180'244'623
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	-92'648'777.30	-94'810'955	-100'686'000	-5'875'045	6.2	-112'522'400	-117'313'600	-134'058'300
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-92'648'777.30	-94'810'955	-100'686'000	-5'875'045	6.2	-112'522'400	-117'313'600	-134'058'300
340	Zinsaufwand	-27'000.93							
341	Realisierte Kursverluste	-13'980.74	-200	-200			-200	-200	-200
342	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	-101'745.09	-60'000	-75'000	-15'000	25.0	-79'000	-84'000	-89'000
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	-13'574'028.88	-678'840	-714'480	-35'640	5.3	-716'000	-716'000	-716'000
344	Wertberichtigungen Anlagen FV	-3'612'468.00							
349	Verschiedener Finanzaufwand	-16'954'087.86	-11'817'850	-17'577'250	-5'759'400	48.7	-17'996'450	-18'488'450	-19'199'450
34	Finanzaufwand	-34'283'311.50	-12'556'890	-18'366'930	-5'810'040	46.3	-18'791'650	-19'288'650	-20'004'650
350	Einlagen in Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	-498'734.50							
351	Einlagen in Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-51'726.45	-67'570	-138'580	-71'010	105.1	-140'300	-142'100	-143'900
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen	-550'460.95	-67'570	-138'580	-71'010	105.1	-140'300	-142'100	-143'900
361	Entschädigungen an Gemeinwesen und Dritte	-12'278'651.01	-12'066'752	-13'793'811	-1'727'059	14.3	-165'736'311	-172'987'511	-180'802'511
362	Finanz- und Lastenausgleich	-547'521'962.00	-580'294'000	-643'741'000	-63'447'000	10.9	-690'176'000	-734'123'000	-779'193'000
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	-614'073'770.61	-919'049'897	-972'751'012	-53'701'115	5.8	-756'036'300	-767'966'800	-772'268'500
364	Wertberichtigungen Darlehen VV	-60'690.00	-300'000	-300'000			-300'000	-300'000	-300'000
365	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	-1.00							
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	-13'219'600.00	-13'828'862	-14'474'400	-645'538	4.7	-5'174'100	-6'065'300	-7'121'700
36	Transferaufwand	-1'187'154'674.62	-1'525'539'511	-1'645'060'223	-119'520'712	7.8	-1'617'422'711	-1'681'442'611	-1'739'685'711
370	Durchlaufende Beiträge	-112'298'333.26	-114'621'600	-116'310'900	-1'689'300	1.5	-118'946'000	-121'589'000	-124'329'000
37	Durchlaufende Beiträge	-112'298'333.26	-114'621'600	-116'310'900	-1'689'300	1.5	-118'946'000	-121'589'000	-124'329'000
391	Interne Verrechnungen Dienstleistungen	-1'491'800.99	-1'600'000	-1'673'500	-73'500	4.6	-1'691'500	-1'708'500	-1'733'500
392	Interne Verr. Pacht, Mieten, Benützungskosten	-768'151.80	-622'100	-672'100	-50'000	8.0	-672'100	-672'100	-672'100
394	Interne Verr. kalkulatorische Zinsen/Finanzaufwand	-1'625'254.07	-50'000	-51'600	-1'600	3.2	-53'300	-55'000	-56'800
395	Interne Verrechnungen ordentliche Abschreibungen	-523'100.00	-533'600	-527'500	6'100	-1.1	-527'400	-527'300	-527'300
399	Übrige Interne Verrechnungen	-6'422'106.18	-6'854'000	-7'185'000	-331'000	4.8	-7'131'000	-7'230'000	-7'305'000
39	Interne Verrechnungen	-10'830'413.04	-9'659'700	-10'109'700	-450'000	4.7	-10'075'300	-10'192'900	-10'294'700
3	Aufwand	-1'984'231'814.64	-2'340'199'815	-2'501'483'651	-161'283'835	6.9	-2'494'491'735	-2'572'852'471	-2'658'273'164

Detailinformationen Erfolgsrechnung

Artengliederung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
400	Direkte Steuern natürliche Personen	679'004'218.85	717'700'000	746'800'000	29'100'000	4.1	784'800'000	819'800'000	885'000'000
401	Direkte Steuern juristische Personen	502'622'220.29	671'700'000	682'000'000	10'300'000	1.5	677'500'000	710'600'000	745'400'000
402	Übrige direkte Steuern	2'405'449.85	5'000'000	5'000'000			5'000'000	5'000'000	5'000'000
403	Besitz- und Aufwandsteuern	35'796'374.05	36'110'000	35'210'000	-900'000	-2.5	35'710'000	36'210'000	36'910'000
40	Fiskalertrag	1'219'828'263.04	1'430'510'000	1'469'010'000	38'500'000	2.7	1'503'010'000	1'571'610'000	1'672'310'000
410	Regalien	366'234.80	319'000	260'300	-58'700	-18.4	260'300	260'300	260'300
411	Schweiz. Nationalbank	36'714'520.00							
412	Konzessionen	1'666'757.05	1'560'000	1'580'800	20'800	1.3	1'580'800	1'580'800	1'580'800
413	Ertragsanteile Lotterien, Sport-Toto, Wetten	84'634.40	70'000	70'000			70'000	70'000	70'000
41	Regalien und Konzessionen	38'832'146.25	1'949'000	1'911'100	-37'900	-1.9	1'911'100	1'911'100	1'911'100
420	Ersatzabgaben	772'680.00	504'000	404'000	-100'000	-19.8	404'000	354'000	354'000
421	Gebühren für Amtshandlungen	34'751'419.14	31'068'500	32'749'700	1'681'200	5.4	32'934'800	33'204'800	33'374'800
422	Spital- und Heimplatzgebühren, Kostgelder	1'365'602.85	1'225'000	1'220'000	-5'000	-0.4	1'220'000	1'220'000	1'220'000
423	Schul- und Kursgebühren	6'611'709.70	6'233'280	6'316'200	82'920	1.3	6'299'500	6'301'500	6'301'500
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	9'523'860.05	8'686'900	8'699'550	12'650	0.1	8'639'300	8'639'300	8'639'300
425	Erlös aus Verkäufen	3'320'378.60	3'058'900	3'262'000	203'100	6.6	3'240'700	3'229'800	3'236'800
426	Rückerstattungen	22'477'770.16	19'810'200	25'135'400	5'325'200	26.9	26'295'700	21'320'000	21'488'500
427	Bussen	10'331'227.65	10'018'000	9'946'000	-72'000	-0.7	10'051'000	10'166'000	10'297'000
429	Übrige Entgelte	2'264'701.57	1'784'600	2'016'300	231'700	13.0	2'001'500	2'002'700	2'003'900
42	Entgelte	91'419'349.72	82'389'380	89'749'150	7'359'770	8.9	91'086'500	86'438'100	86'915'800
430	Übrige betriebliche Erträge	55'290.93	146'000	108'000	-38'000	-26.0	108'000	108'000	108'000
432	Bestandesveränderungen	43'942.00							
439	Übriger Ertrag	30'874.05	36'100	36'000	-100	-0.3	36'000	36'000	36'000
43	Übrige Erträge	130'106.98	182'100	144'000	-38'100	-20.9	144'000	144'000	144'000
440	Zinsertrag	40'413'681.15	32'817'100	29'465'100	-3'352'000	-10.2	33'740'100	37'765'100	41'490'100
441	Realisierte Gewinne FV	6'800.00							
442	Beteiligungsertrag FV	1'140'000.00	1'140'000	1'140'000			1'140'000	1'140'000	1'140'000
443	Liegenschaftenertrag FV	913'592.70	670'050	775'150	105'100	15.7	776'000	1'606'000	1'606'000
444	Wertberichtigungen Anlagen FV	25'675'864.00							
445	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des VV	40'798'435.26	37'212'500	38'910'000	1'697'500	4.6	39'068'000	39'108'000	39'198'000
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen	6'000.00		6'000	6'000		6'000	6'000	6'000
447	Liegenschaftenertrag VV	9'277'710.88	8'938'650	9'213'100	274'450	3.1	9'218'500	9'219'500	9'219'500
448	Erträge von gemieteten Liegenschaften	774'906.00	840'800	726'082	-114'718	-13.6	726'000	726'000	726'000
44	Finanzertrag	119'006'989.99	81'619'100	80'235'432	-1'383'668	-1.7	84'674'600	89'570'600	93'385'600
450	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen im FK		909'100	2'772'600	1'863'500	205.0	1'918'000	2'168'000	2'798'000
451	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen im EK	24'404'892.38	18'443'000	21'332'000	2'889'000	15.7	28'365'000	26'283'000	37'287'000
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	24'404'892.38	19'352'100	24'104'600	4'752'500	24.6	30'283'000	28'451'000	40'085'000
460	Ertragsanteile von Dritten	573'920'049.81	749'604'000	785'775'000	36'171'000	4.8	814'577'000	861'017'000	897'258'000
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	18'462'734.97	18'868'500	19'882'000	1'013'500	5.4	19'698'600	19'698'600	19'698'600
462	Finanz- und Lastenausgleich	116'454'117.00	112'961'000	114'821'000	1'860'000	1.6	134'715'000	138'567'000	141'746'000
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	87'542'128.98	90'717'965	79'760'600	-10'957'365	-12.1	78'039'900	76'413'600	75'389'800
469	Verschiedener Transferertrag	461'667.00	330'000	348'000	18'000	5.5	350'000	350'000	350'000
46	Transferertrag	796'840'697.76	972'481'465	1'000'586'600	28'105'135	2.9	1'047'380'500	1'096'046'200	1'134'442'400
470	Durchlaufende Beiträge	112'298'333.26	114'621'600	116'310'900	1'689'300	1.5	118'946'000	121'589'000	124'329'000
47	Durchlaufende Beiträge	112'298'333.26	114'621'600	116'310'900	1'689'300	1.5	118'946'000	121'589'000	124'329'000
491	Interne Verrechnungen Dienstleistungen	1'491'800.99	1'600'000	1'673'500	73'500	4.6	1'691'500	1'708'500	1'733'500
492	Interne Verr. Pacht, Mieten, Benützungskosten	768'151.80	622'100	672'100	50'000	8.0	672'100	672'100	672'100
494	Interne Verr. kalkulatorische Zinsen/Finanzertrag	1'625'254.07	50'000	51'600	1'600	3.2	53'300	55'000	56'800
495	Interne Verrechnungen ordentliche Abschreibungen	523'100.00	533'600	527'500	-6'100	-1.1	527'400	527'300	527'300
499	Übrige interne Verrechnungen	6'422'106.18	6'854'000	7'185'000	331'000	4.8	7'131'000	7'230'000	7'305'000
49	Interne Verrechnungen	10'830'413.04	9'659'700	10'109'700	450'000	4.7	10'075'300	10'192'900	10'294'700
4	Ertrag	2'413'591'192.42	2'712'764'445	2'792'161'482	79'397'037	2.9	2'887'511'000	3'005'952'900	3'163'817'600

Detailinformationen Investitionsrechnung

Total pro Direktion

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
15	Direktion des Innern								
	Ausgaben	-5'448'618.45	-6'255'000	-9'216'000	-2'961'000	47.3	-5'061'000	-3'836'000	-3'066'000
	Einnahmen	897'820.00	540'000	382'000	-158'000	-29.3	482'000	863'000	863'000
	Saldo	-4'550'798.45	-5'715'000	-8'834'000	-3'119'000	54.6	-4'579'000	-2'973'000	-2'203'000
17	Direktion für Bildung und Kultur								
	Ausgaben	-2'382'685.99	-1'348'000	-3'487'500	-2'139'500	158.7	-3'412'500	-850'000	-825'000
	Einnahmen	323'330.74	250'000	230'000	-20'000	-8.0	312'000	394'000	394'000
	Saldo	-2'059'355.25	-1'098'000	-3'257'500	-2'159'500	196.7	-3'100'500	-456'000	-431'000
20	Volkswirtschaftsdirektion								
	Ausgaben	-9'580'184.20	-4'241'000	-11'280'000	-7'039'000	166.0	-5'200'000	-4'200'000	-4'230'000
	Einnahmen	2'788'478.00	3'270'000	3'380'000	110'000	3.4	3'390'000	3'340'000	3'350'000
	Saldo	-6'791'706.20	-971'000	-7'900'000	-6'929'000	713.6	-1'810'000	-860'000	-880'000
30	Baudirektion								
	Ausgaben	-192'053'322.59	-192'859'268	-181'465'000	11'394'268	-5.9	-185'789'000	-255'374'000	-297'130'000
	Einnahmen	23'573'473.33	19'189'768	17'883'000	-1'306'768	-6.8	14'875'000	20'995'000	36'313'000
	Saldo	-168'479'849.26	-173'669'500	-163'582'000	10'087'500	-5.8	-170'914'000	-234'379'000	-260'817'000
35	Sicherheitsdirektion								
	Ausgaben	-7'368'527.14	-5'288'500	-14'970'000	-9'681'500	183.1	-12'324'000	-11'365'000	-590'000
	Einnahmen			5'374'000	5'374'000		6'987'000		
	Saldo	-7'368'527.14	-5'288'500	-9'596'000	-4'307'500	81.5	-5'337'000	-11'365'000	-590'000
40	Gesundheitsdirektion								
	Ausgaben	-975'884.72	-680'000	-830'000	-150'000	22.1	-1'647'000	-982'000	-690'000
	Einnahmen								
	Saldo	-975'884.72	-680'000	-830'000	-150'000	22.1	-1'647'000	-982'000	-690'000
50	Finanzdirektion								
	Ausgaben	-15'855'635.67	-36'992'000	-88'045'000	-51'053'000	138.0	-36'088'000	-44'874'000	-66'525'000
	Einnahmen	1'430'241.05	1'020'000	1'080'000	60'000	5.9	3'354'000	3'389'000	4'155'000
	Saldo	-14'425'394.62	-35'972'000	-86'965'000	-50'993'000	141.8	-32'734'000	-41'485'000	-62'370'000
	Total Kanton								
	Ausgaben	-233'664'858.76	-247'663'768	-309'293'500	-61'629'732	24.9	-249'521'500	-321'481'000	-373'056'000
	Einnahmen	29'013'343.12	24'269'768	28'329'000	4'059'232	16.7	29'400'000	28'981'000	45'075'000
	Saldo	-204'651'515.64	-223'394'000	-280'964'500	-57'570'500	25.8	-220'121'500	-292'500'000	-327'981'000

Detailinformationen Investitionsrechnung

Saldo pro Amt

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
10	Gesetzgebende Behörde				0				
11	Staatskanzlei				0				
1515	Amt für Grundbuch und Geoinformation	-243'947.65	-300'000	-220'000	80'000	-26.7			
1530	Amt für Wald und Wild	-701'235.35	-846'000	-826'000	20'000	-2.4	-506'000	-516'000	-486'000
1550	Sozialamt	-289'693.95	-1'949'000	-3'138'000	-1'189'000	61.0	-1'023'000	93'000	333'000
1580	Amt für Denkmalpflege und Archäologie	-3'315'921.50	-2'620'000	-4'650'000	-2'030'000	77.5	-3'050'000	-2'550'000	-2'050'000
15	Direktion des Innern	-4'550'798.45	-5'715'000	-8'834'000	-3'119'000	54.6	-4'579'000	-2'973'000	-2'203'000
1730	Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule	-1'750'280.24	-898'000	-575'000	323'000	-36.0	-500'000	-500'000	-500'000
1740	Amt für gemeindliche Schulen	-205'114.35	-130'000	-2'612'500	-2'482'500	1'909.6	-2'530'500	114'000	139'000
1777	Amt für Berufsberatung	-103'960.66	-70'000	-70'000	0	0.0	-70'000	-70'000	-70'000
17	Direktion für Bildung und Kultur	-2'059'355.25	-1'098'000	-3'257'500	-2'159'500	196.7	-3'100'500	-456'000	-431'000
2011	Amt für Berufsbildung	-1'950'000.00	50'000	-6'950'000	-7'000'000	-14'000.0	-950'000		
2013	Gewerblich-industrielles Bildungszentrum	-2'292'296.80	-120'000		120'000	-100.0			
2019	Kaufmännisches Bildungszentrum		-121'000		121'000	-100.0			
2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit	-570'000.00							
2050	Landwirtschaftsamt	-1'979'409.40	-780'000	-950'000	-170'000	21.8	-860'000	-860'000	-880'000
20	Volkswirtschaftsdirektion	-6'791'706.20	-971'000	-7'900'000	-6'929'000	713.6	-1'810'000	-860'000	-880'000
3020	Tiefbauamt	-61'607'244.32	-59'423'000	-57'052'000	2'371'000	-4.0	-70'782'000	-77'425'000	-85'070'000
3050	Amt für Umwelt	-4'457'588.17	-3'627'500	-6'958'000	-3'330'500	91.8	-4'876'000	-3'609'000	-3'492'000
3060	Hochbauamt	-94'558'863.42	-100'520'000	-90'960'000	9'560'000	-9.5	-86'706'000	-143'250'000	-163'350'000
3061	Parkraumbewirtschaftung Spezialfinanzierung	-390'367.45	-150'000		150'000	-100.0			
3081	Amt für Raum und Verkehr	-7'465'785.90	-9'949'000	-8'612'000	1'337'000	-13.4	-8'550'000	-10'095'000	-8'905'000
30	Baudirektion	-168'479'849.26	-173'669'500	-163'582'000	10'087'500	-5.8	-170'914'000	-234'379'000	-260'817'000
3500	Direktionssekretariat SD	-100'864.00	-518'500		518'500	-100.0			
3540	Amt für Bevölkerungsschutz, Zivilschutz u. Militär	-138'285.50	-1'000'000	-2'420'000	-1'420'000	142.0	-3'425'000	-4'800'000	
3541	Stabsstelle Notorganisation	-5047'728.29							
3581	Strassenverkehrsamt	-104'338.85							
3590	Zuger Polizei	-1'977'310.50	-3'770'000	-7'176'000	-3'406'000	90.3	-1'912'000	-6'565'000	-590'000
35	Sicherheitsdirektion	-7'368'527.14	-5'288'500	-9'596'000	-4'307'500	81.5	-5'337'000	-11'365'000	-590'000
4005	Amt für Verbraucherschutz						-495'000	-240'000	-240'000
4021	Rettungsdienst Zug	-754'997.72	-680'000	-470'000	210'000	-30.9	-880'000	-670'000	-450'000
4040	Sozialversicherungen	-220'887.00		-360'000	-360'000		-272'000	-72'000	
40	Gesundheitsdirektion	-975'884.72	-680'000	-830'000	-150'000	22.1	-1'647'000	-982'000	-690'000
5000	Direktionssekretariat FD		-20'000'000	-61'360'000	-41'360'000	206.8	-1'186'000	-6'811'000	-19'645'000
5009	Standortattraktivität						-11'048'000	-13'174'000	-20'225'000
5023	COVID-19	1'145'429.75	1'000'000	1'000'000	0	0.0	1'000'000	1'000'000	1'000'000
5050	Amt für Informatik und Organisation	-15'570'824.37	-16'972'000	-26'605'000	-9'633'000	56.8	-21'500'000	-22'500'000	-23'500'000
50	Finanzdirektion	-14'425'394.62	-35'972'000	-86'965'000	-50'993'000	141.8	-32'734'000	-41'485'000	-62'370'000
	Total Kanton	-204'651'515.64	-223'394'000	-280'964'500	-57'570'500	25.8	-220'121'500	-292'500'000	-327'981'000

Detailinformationen Investitionsrechnung

Artengliederung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
501	Strassen/Verkehrswege	-77'613'480.51	-65'920'000	-59'855'000	6'065'000	-9.2	-68'900'000	-71'330'000	-83'800'000
502	Wasserbau	-713'923.19	-4'565'000	-4'050'000	515'000	-11.3	-8'830'000	-17'425'000	-14'720'000
503	Übriger Tiefbau	-813'103.17	-383'000	-393'000	-10'000	2.6	-413'000	-499'000	-305'000
504	Hochbauten	-44'767'472.85	-53'985'000	-50'404'000	3'581'000	-6.6	-98'208'000	-151'750'000	-180'250'000
505	Waldungen	-1'472.85	-10'000	-10'000			-10'000	-10'000	-10'000
506	Mobilien	-28'536'522.47	-28'921'000	-42'866'000	-13'945'000	48.2	-26'177'000	-30'925'000	-25'730'000
50	Sachanlagen	-152'445'975.04	-153'784'000	-157'578'000	-3'794'000	2.5	-202'538'000	-271'939'000	-304'815'000
544	Darlehen öffentliche Unternehmungen	-18'662'285.07	-13'400'000	-30'860'000	-17'460'000	130.3	-3'300'000	-9'200'000	-22'800'000
545	Darlehen private Unternehmungen	-4'085'000.00	-23'200'000	-53'300'000	-30'100'000	129.7	-3'220'000	-3'220'000	-3'250'000
546	Darlehen private Organisationen ohne Erwerbszweck		-1'949'000	-5'272'500	-3'323'500	170.5	-3'702'500	-240'000	
547	Darlehen private Haushalte	-365'500.00	-300'000	-280'000	20'000	-6.7	-280'000	-280'000	-280'000
54	Darlehen	-23'112'785.07	-38'849'000	-89'712'500	-50'863'500	130.9	-10'502'500	-12'940'000	-26'330'000
560	Investitionsbeiträge Bund	-7'502'420.00	-7'280'000	-7'287'000	-7'000	0.1	-7'480'000	-7'680'000	-7'890'000
561	Investitionsbeiträge Kantone und Konkordate		-26'000	-826'000	-800'000	3'076.9	-26'000	-26'000	-26'000
562	Investitionsbeiträge Gemeinden/-zweckverbände	-2'301'677.40	-1'150'000	-1'850'000	-700'000	60.9	-1'350'000	-2'550'000	-1'225'000
564	Investitionsbeiträge öffentliche Unternehmungen	-33'424'970.15	-33'627'500	-23'110'000	10'517'500	-31.3	-392'000	-487'000	-315'000
565	Investitionsbeiträge private Unternehmungen	-2'706'195.75	-2'495'000	-7'090'000	-4'595'000	184.2	-15'548'000	-16'564'000	-23'165'000
566	Investitionsbeiträge priv. Org. ohne Erwerbszweck	-2'396'363.25	-130'000	-7'400'000	-7'270'000	5'592.3	-1'000'000		
567	Investitionsbeiträge private Haushalte	-4'011'423.10	-3'825'000	-6'170'000	-2'345'000	61.3	-4'240'000	-3'260'000	-3'260'000
56	Eigene Investitionsbeiträge	-52'343'049.65	-48'533'500	-53'733'000	-5'199'500	10.7	-30'036'000	-30'567'000	-35'881'000
572	Durchl. Beiträge	-500'621.30	-50'000	-50'000			-50'000	-45'000	-40'000
575	Durchl. Beiträge private Unternehmungen	-1'313'264.10	-2'561'134	-3'020'000	-458'866	17.9	-2'575'000	-2'525'000	-2'525'000
576	Durchl. Beiträge private Org. ohne Erwerbszweck	-71'402.70							
577	Durchl. Beiträge private Haushalte	-3'877'760.90	-3'886'134	-5'200'000	-1'313'866	33.8	-3'820'000	-3'465'000	-3'465'000
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-5'763'049.00	-6'497'268	-8'270'000	-1'772'732	27.3	-6'445'000	-6'035'000	-6'030'000
5	Investitionsausgaben	-233'664'858.76	-247'663'768	-309'293'500	-61'629'732	24.9	-249'521'500	-321'481'000	-373'056'000

Detailinformationen Investitionsrechnung

Artengliederung

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abw. in Fr.	Abw. in %	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
606	Übertragung Mobilien	61'791.40	50'000	20'000	-30'000	-60.0	35'000	40'000	40'000
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	61'791.40	50'000	20'000	-30'000	-60.0	35'000	40'000	40'000
630	Investitionsbeiträge Bund	16'608'388.38	11'684'500	11'489'000	-195'500	-1.7	13'085'000	9'175'000	8'185'000
631	Investitionsbeiträge Kantone und Konkordate	1'224'106.60	1'493'000	3'068'000	1'575'000	105.5	1'452'000	3'780'000	16'958'000
632	Investitionsbeiträge Gemeinden/-zweckverbände	931'996.40	395'000	1'170'000	775'000	196.2	1'720'000	1'670'000	6'010'000
634	Investitionsbeiträge öffentliche Unternehmungen	342'675.65							
635	Investitionsbeiträge private Unternehmungen		50'000	50'000			50'000	1'245'000	40'000
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	19'107'167.03	13'622'500	15'777'000	2'154'500	15.8	16'307'000	15'870'000	31'193'000
644	Darlehen öffentliche Unternehmungen						947'000	1'222'000	1'988'000
645	Darlehen private Unternehmungen	3'713'049.75	3'820'000	3'930'000	110'000	2.9	5'107'000	5'107'000	5'117'000
646	Darlehen private Organisationen ohne Erwerbszweck	50'000.00	50'000	122'000	72'000	144.0	349'000	497'000	497'000
647	Darlehen private Haushalte	261'539.34	230'000	210'000	-20'000	-8.7	210'000	210'000	210'000
64	Rückzahlung von Darlehen	4'024'589.09	4'100'000	4'262'000	162'000	4.0	6'613'000	7'036'000	7'812'000
665	Rückzahlung private Unternehmungen	56'746.60							
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	56'746.60							
670	Durchl. Beiträge Bund	5'763'049.00	6'447'268	8'220'000	1'772'732	27.5	6'395'000	5'990'000	5'990'000
675	Durchl. Beiträge private Unternehmungen		50'000	50'000			50'000	45'000	40'000
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	5'763'049.00	6'497'268	8'270'000	1'772'732	27.3	6'445'000	6'035'000	6'030'000
6	Investitionseinnahmen	29'013'343.12	24'269'768	28'329'000	4'059'232	16.7	29'400'000	28'981'000	45'075'000

